

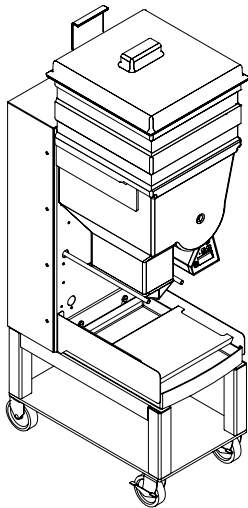


Models: GDF14, GDF14E und GDF14EL

Fry / Appetizer Dispenser

Geräte-/Wartungshandbuch

German P/N 291040 (Rev. E)



Hergestellt von
AUTOMATED EQUIPMENT LLC
5128 Moundview Drive, Red Wing, MN 55066 U.S.A

RUFNUMMER: 1 (651) 385-2273

FAX: 1 (651) 385-2166

Kundendienst FAX: 1 (651) 385-2172

Für den Kundendienst in den USA und Kanada:

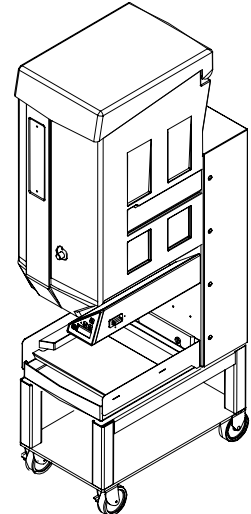
1 (800) 248-2724

[http:// www.autoequiplc.com](http://www.autoequiplc.com)

Öffnungszeiten: 8.00 Uhr – 17.00 Uhr CST

Außerhalb normaler Arbeitszeiten wird Ihr Anruf von einer
Telefonzentrale angenommen.

Diese Zentrale benachrichtigt dann einen Techniker, der Sie
zurückruft.



INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3
FCC AUSSAGE	3
TECHNISCHE DATEN	3
GEWÄHRLEISTUNG	4
BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN/KUNDENDIENST	5
VERWENDUNGSZWECK	6
SICHERHEIT & WARTUNG	6
INTERNATIONALE SICHERHEITS AUSZEICHNUNG	7
WARTUNGSPLAKETTE	8
ZUSAMMENBAU DES GDF14 DISPENSER	9
ZUSAMMENBAU DES GDF14E DISPENSER	10
ZUSAMMENBAU DES GDF14EL DISPENSER	11
TÄGLICHER AUFSPERRDIENST	12
TÄGLICHER SCHLUSSDIENST	12
FÜLLUNG DES TRICHTERS MIT GEFRIERPRODUKTEN	13
BEDIENUNGSTAFEL	14
DEFINITIONEN: BEDIENUNGSTAFEL	14
NORMALER BETRIEBSMODUS	16
TRICHTER LEEREN - MODUS	17
BEDIENERMENÜ	18
AUTO-MANUELL MODUS	18
KALIBRIERUNGSMODUS	19
MANAGERFUNKTIONSMODUS	20
VOREINSTELLUNGEN KONFIGURIEREN	20
SPRACHE WÄHLEN	21
DIAGNOSTIK	21
DIAGNOSTIK - DEFINITIONEN UND ANWEISUNGEN	22
DEFINITIONEN DER FEHLERCODES	23
BEHEBUNG BETRIEBLICHER STÖRUNGEN	24
EINSTELLUNG DES KORBSSENSORS	25
ABBILDUNGEN UND LISTEN	27
VORDERANSICHTEN	27
RÜCKANSICHT	30
SYSTEM-SCHALTPLAN	32
STEUERUNGSANORDNUNG	33
BAUGRUPPE SAMMELKLAPPE	34
BAUGRUPPE SAMMELKLAPPEN-ANTRIEB	35
BAUGRUPPE TROMMELMOTOR-ANTRIEB	37
BAUGRUPPE KORBABLAGE	39

GDF14 DISPENSERS

Die in diesem Handbuch angegebenen Informationen können ohne weiteres jederzeit geändert werden.

AUTOMATED EQUIPMENT LLC IST AUF KEINEN FALL VERANTWORTLICH FÜR TECHNISCHE ODER REDAKTIONELLE AUSLASSUNGEN; UND AUCH NICHT FÜR DIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH DURCH DIE AUSGABE, LEISTUNG ODER DEN GEBRAUCH DIESES MATERIALS ERGEBEN.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt und alle Rechte sind vorbehalten. Nach den urheberrechtlichen Gesetzen darf dieses Handbuch nicht ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Automated Equipment LLC ganz oder teilweise kopiert werden.

Hier genannte Produktnamen dienen ausschließlich dem Zweck der Identifikation und können Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der dementsprechenden Firmen sein.

EINLEITUNG

Der Gefrierprodukt-Dispenser der GDF14 Serie ist ein halbautomatisches Kompaktsystem, durch das die manuelle Füllung der Frittierkörbe mit tiefgefrorenen Pommes Frites und Gefrierprodukten und das dazugehörige Equipment ersetzt wird. Es gibt zwei Modelle dieser Serie: GDF14 und GDF14E.

Der Gefrierprodukt-Dispenser der GDF14 Serie wiegt Portionen tiefgefrorener Produkte automatisch ab und füllt die gewünschte Portion in die Frittierkörbe, wenn der Dispense Knopf gedrückt wird; oder aber er verteilt die Portionen automatisch, wenn der Auto-Modus aktiviert ist.

Im Trichter des GDF14 Gefrierprodukt-Dispenser lassen sich 16.3 kg / 36 lbs.* von Gefrierprodukten zur Füllung der Körbe aufbewahren. (Siehe Technische Angaben für Kapazitäten. Die Kapazität ist von der Art und der Größe der Pommes Frites oder des Gefrierprodukts abhängig). Durch eine drehbare Dispensertrommel innen im Trichter wird das tiefgefrorene Produkt auf die Sammelklappen gegeben, wo eine elektronische Waage das tiefgefrorene Produkt genau abwägt.

(* Die Quantität ist von der Art und dem Volumen der Pommes Frites oder dem Gefrierprodukt abhängig.)

HINWEIS: Dieses Equipment wurde in den Vereinigten Staaten mit amerikanischen Abmessungen hergestellt. Alle metrischen Angaben sind angenäherte Werte und können sich in der Größe unterscheiden.

KENNTLICHMACHUNG

GESUNDHEITSGEFÄHRDENDER STOFFE (HCS)

Bei den in diesem Handbuch beschriebenen Arbeitsvorgängen werden zum Teil chemische Produkte verwendet. Diese Produkte werden im Text durch Fettdruck hervorgehoben und mit der Abkürzung (HCS) im Text des Vorgangs versehen. Die zugehörigen Datenblätter können im HCS-Handbuch eingesehen werden (MSDS).

WICHTIG

Dieses Equipment darf nur an Orten installiert werden wo der Gebrauch und die Wartung von ausschließlich dafür ausgebildetem Personal durchgeführt wird.

Dieses Equipment muss auf einer horizontalen Oberfläche mit einer Schrägstellung von weniger als 2 Grad aufgestellt werden.

FCC AUSSAGE

WARNUNG: Dieses Gerät generiert, gebraucht und kann Hochfrequenzen ausstrahlen, und kann, falls inkorrekt angeschlossen und nicht wie im Handbuch angegeben benutzt, Störungen im Funkverkehr hervorrufen.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaften:

- Mengenspeicher für Gefrierproduktmengen:
GDF 14 - 36 lbs. / 16,3 kg
GDF14E - 30 lbs. / 13,6 kg
GDF14E - 30 lbs. / 13,6 kg
- Manueller oder automatischer Ausgabemodus
- Elektrisch angetrieben
- Hält 2 Frittierkörbe
- Lässt sich zum Zweck der Reinigung auseinander bauen

Zusätzliche Geräte:

- Frittierkörbe
- Seitliche Korbablage

Elektrische Anforderungen:

- 120 V WS, 60 Hertz, 0,75A, USA/Kanada
- 95-240 V WS, 50-60 Hertz, 40 Watt, 1Ø (Einzelphase), International

Andere Daten:

- Geräuschemission: < 70 dB(A)
- Maximale Einsatzhöhe: 1525 Meter (6000ft.)
- Maximale Luftfeuchte: 95% nicht-kondensierend
- Umgebungstemperatur: 4° - 25°C (40°- 77°F)

Seriennummer:

- Die auf der Kennzeichnungsplakette für die Seriennummer enthaltene Information, die sich auf der Rückseite des Dispensers befindet, erscheint wie folgt:

Beispiel: s/n 14SR0006A00082

14S = Model GDF14I

R = Werk

00 = Herstellungsjahr

06 = Herstellungsmonat

A = Revision

00082 = Seriennummer

Raumbedarf:

- Benötigte Bodenfläche neben der Frittierwanne mindestens 15 Zoll (38 cm) breit und 28 Zoll (71 cm) lang.

GDF14 DISPENSERS

GEWÄHRLEISTUNG

Automated Equipment LLC (nachfolgend "AELLC"), garantiert, dass dieses Produkt keine Material- oder Fertigungsmängel unter normalen Anwendungsbedingungen in den folgenden Laufzeiten für die entsprechenden Komponenten ausweist:

<u>Garantierte Komponenten</u>	<u>Laufzeit</u>
Elektronische Schaltplatte	1 Jahr
Bewegliche elektronische und mechanische Teile	1 Jahr
Strukturrahmen oder Gehäuse	1 Jahr
Entfernbar Komponenten:	
• Krümelwanne	90 Tage
• Korbablage	90 Tage
• Tropfwanne	90 Tage
• Trichter, Trichterdeckel, Frittierablenkung	90 Tage
• Trommel	90 Tage
• Frittierkörbe	90 Tage
• Netzkabel	90 Tage

Die Garantie beginnt am Tag der Installierung des Gefrierprodukt-Dispensers und/oder Zubehörs für den Dispenser (nachfolgend "Produkt" genannt).

AELLC MACHT KEINE WEITEREN GARANTIE, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT UND LEHNT BESONDERS JEDEN ANSPRUCH AUF MARKTGÄNGIGKEIT UND EINSATZFÄHIGKEIT ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK AB.

AELLC ist nicht verantwortlich für direkte, indirekte Folgeschäden (einschließlich Schäden durch Geschäftsverlust, Geschäftsunterbrechung, Verlust von Geschäftsinformation und ähnliches), die durch die Anwendung oder Anwendungsunfähigkeit dieses Produktes hervorgerufen wurden.

DIESE GARANTIE WIRD UNGÜLTIG, WENN DAS PRODUKT DURCH UNSACHGEMÄSSE HANDHABUNG ODER VERWAHRLOSUNG BEIM KÄUFER, SEINEN ANGESTELLTEN, AGENTEN ODER VERTRETEREN DURCH BRECHEN, VERBIEGEN, FALSCHER ANWENDUNG, MISSBRAUCH, FALLENLASSEN, VERÄNDERUNG, FALSCHER WARTUNG ODER JEDER ANDEREN ART DER NACHLÄSSIGKEIT ODER FALSCHER ANWENDUNG VERSAGT. DIESE GARANTIE DECKT AUCH NICHT BESCHÄDIGUNGEN DES PRODUKTES DURCH NATÜRLICHE URSACHEN, WIE BLITZSCHLAG, STROMSCHWANKUNGEN, ÜBERSCHWEMMUNG, BRAND, WIRBELSTÜRME ODER DURCH HÖHERE GEWALTEN. AELLC WIRD DEM KÄUFER FÜR ALLE REPARATUREN, DIE DURCH OBEN AUFGEFÜHRTE URSACHEN NOTWENDIG SIND, EINE RECHNUNG AUSSTELLEN.

Diese Garantie unterliegt den Gesetzen in Minnesota, U.S.A., ohne Beachtung von widersprechenden Gesetzen.

Diese Garantie lässt sich nicht an andere übertragen und ist nur für den ursprünglichen Käufer gültig.

BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN/KUNDENDIENST

GARANTIERTER KUNDENDIENST

Sie können den Schwan's Technology Group-Kundendienst zur Meldung von Problemen, die durch die Garantie gedeckt sind, über die Technical Support Hotline Telefonnummer 1-800-248-2724 (U.S. und Kanada) oder 651-385-2273 erreichen.

Das technisch geschulte AELLC Personal wird den Grund der Störung ermitteln und Abhilfemaßnahmen empfehlen. Wenn Ersatzteile benötigt werden, werden diese durch AELLC oder durch eine berechnigte Kundendienst- oder Ersatzteilfirma bereitgestellt werden.

KUNDENDIENST, DER NICHT DURCH DIE GARANTIE GEDECKT IST

Der Kundendienst wird normalerweise durch vom Kunden gewähltes Personal oder eine vom Kunden gewählte örtliche Kundendienstfirma durchgeführt. Die Preise für den Kundendienst sind durch industrielle Standarte festgesetzt.

Ersatzteile sind durch örtliche Kundendienst- und Ersatzteilfirmen erhältlich. Falls die Ersatzteile bei der örtlichen Firma nicht erhältlich sind, können diese auch direkt von AELLC unter der Telefonnummer

1-800-248-2724 (U.S./Kanada) oder 651-385-2273 angefordert werden.

Die AELLC Technical Support Hot Line bietet telefonisch einen technischen Kundendienst für AELLC Produkte, Ersatzteile und Ersatzteilinformation, und auch Kundendienstempfehlungen. AELLCs Technical Support Hot Line Telefonnummern sind 1-800-248-2724 (U.S. / Kanada) oder 651-385-2273.

Bitte die folgende Information eintragen:

Installierungsdatum

Kundendienst-Rufnummer

Gerätenummer

Bei Reparaturen dieser Einheit sollten nur Ersatzteile verwendet werden, die von AELLC oder von einer durch AELLC berechtigten Ersatzteilfirma geliefert wurden. Wenn Ersatzteile verwendet werden, die nicht von AELLC oder von einer durch AELLC berechtigten Ersatzteilfirma geliefert wurden, wird damit die Garantie ungültig.

Alle Versandkosten sind F.O.B. AELLC und können sich ohne Vorankündigung ändern. Alle angerechneten Preise entsprechen den zur Versandzeit gültigen Preisen.

AELLC behält sich vor, geeignete Ersatzmaterialien je nach Erhältlichkeit zu verwenden.

WARNUNG !

Die Wartung dieses Geräts darf nur von dafür ausgebildeten und/oder qualifizierten Facharbeitern ausgeführt werden.

Die in diesem Handbuch ausgeführten Wartungsarbeiten können zu irreparablen Schäden am Gerät und/oder Verletzungen des Personals führen, falls die Arbeiten nicht sachgemäß ausgeführt werden.

Falls das Stromkabel beschädigt ist, muss dieses durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

GDF14 DISENSERS

VERWENDUNGSZWECK

- Der Dispenser der Serie GDF14 ist zur Verteilung von ausschließlich tiefgefrorenen Nahrungsprodukten bestimmt, die kein Fleisch enthalten.

HINWEIS:

- Der Dispenser muss für die Wartung von hinten erreichbar sein.
- Der Dispenser muss für die Reinigung und Wartung von allen Seiten erreichbar sein. Ein minimaler Zwischenraum von 4 Zoll (10 cm) an beiden Seiten und hinten wird empfohlen.

SICHERHEIT & WARTUNG

Hier ist ein Leitfaden zur Bedienung und Reparatur des GDF14 Gefrierprodukt-Dispensers:

- Vor der Wartung den Netzstecker des Dispensers aus der Steckdose ziehen.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss dieses ausschließlich vom Hersteller oder seinen berechtigten Ersatzteihändlern oder qualifiziertem Fachpersonal ausgewechselt werden, sodass Gefahren vermieden werden.
- Für dieses Gerät bestimmte Werkzeuge benutzen.
- Den Dispenser regelmäßig prüfen, um Probleme vor dem Auftreten zu erkennen.
- Den Dispenser sauberhalten.
- Die Hände von den folgenden Bereichen während der Bedienung des Dispensers fernhalten:
 - Sammelklappen.
 - Dispensertrommel.
- Frittierkörbe können heiß sein. Immer an den Griffen anheben.
- NICHT den Dispenser mit Wasser absprühen. Der Dispenser ist nicht versiegelt, und empfindliche Komponenten können verschmutzt oder nass werden.
- NICHT den Dispenser zur Säuberung zum hinteren Waschbecken rollen, um unnötigen Verschleiß zu vermeiden.
- Den Dispenser zum Frischhalten der Produkte NICHT in den Gefrierschrank stellen. Das Produkt am Ende jeden Tages vom Dispenser entfernen.

WARNUNG !

Die Wartung dieses Geräts darf nur von dafür ausgebildeten und/oder qualifizierten Facharbeitern ausgeführt werden.

Die in diesem Handbuch aufgeführten Wartungsarbeiten können zu irreparablen Schäden am Gerät und/oder Verletzungen des Personals führen, falls die Arbeiten nicht sachgemäß ausgeführt werden.

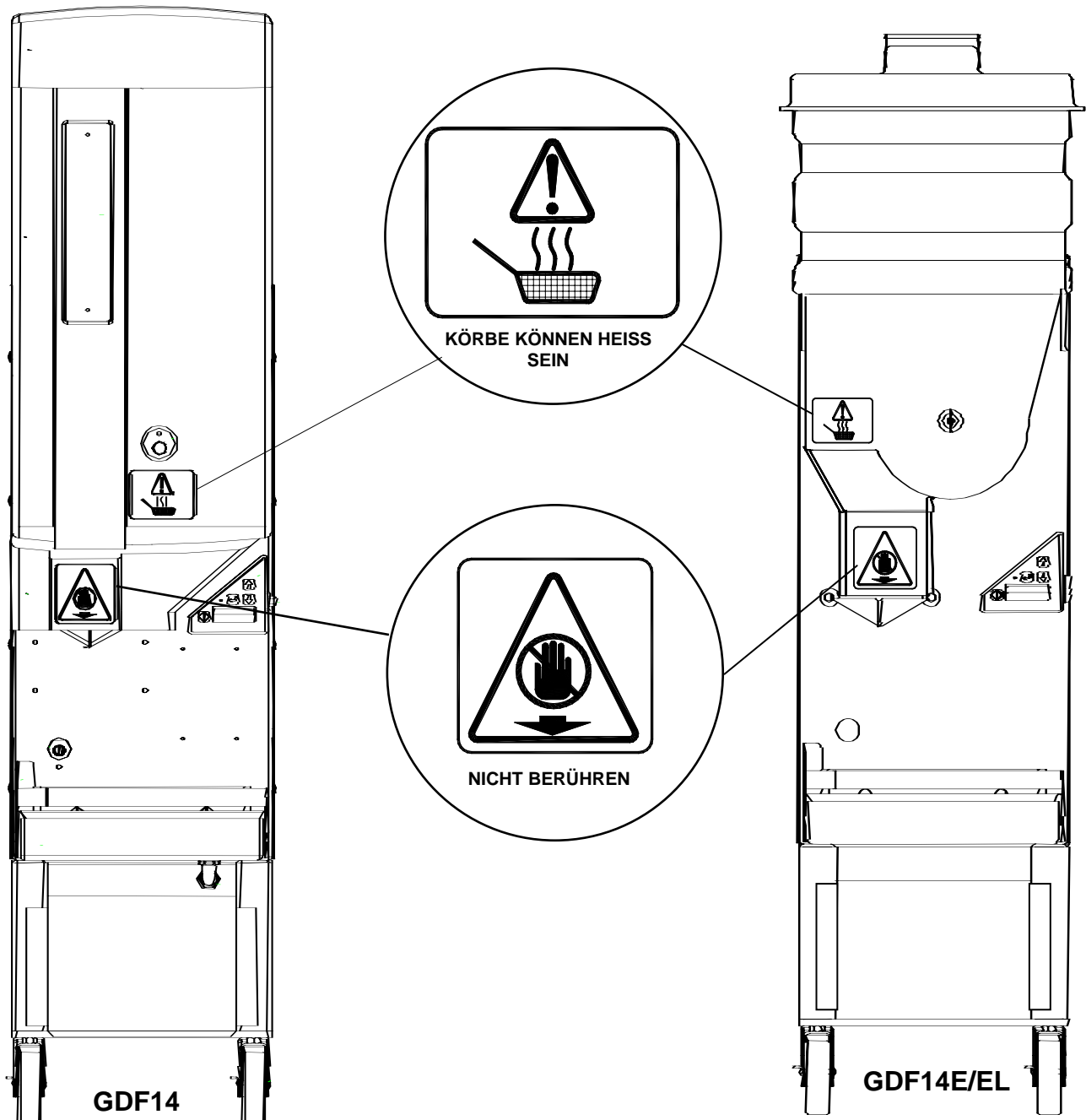
GDF14 DISENSERS

INTERNATIONALE SICHERHEITSAUSZEICHNUNG

Auf dem Pommes Frites-/Gefrierprodukt-Trichter befinden sich aufgeklebte Sicherheitsplaketten. Die Plaketten zeigen deutlich die Bereiche des Pommes Frites-/Gefrierprodukt-Dispensers an, die für den Bediener gefährlich sein könnten.

Diese Gefahrenhinweise sind:

1. **KÖRBE KÖNNEN HEISS SEIN:** Frittierkörbe müssen immer mit dem bereitgestellten Griff angehoben werden.
2. **NICHT BERÜHREN:** Hände dürfen während des Betriebs des Dispensers nie neben oder unter die Sammelklappen reichen.

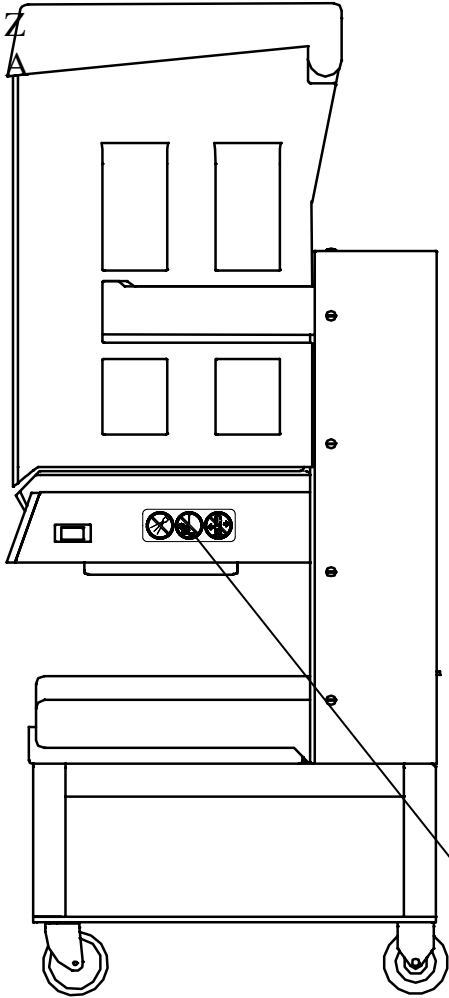


GDF14 DISPENSERS

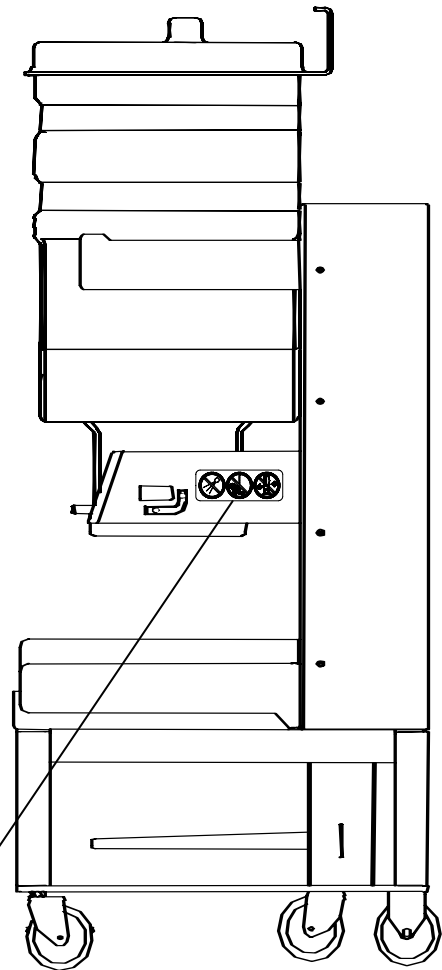
WARTUNGSPLAKETTE

Die an der Seite des Steuerungsschranks angebrachte Plakette warnt vor Aktionen, die den Dispenser beschädigen können.

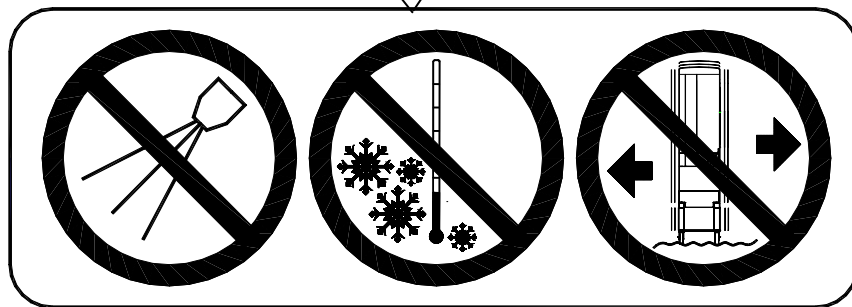
Im Fall der Nichtbeachtung der Anleitungen auf diesen Plaketten wird die Garantie im Fall der Beschädigung der Maschine ungültig.



GDF14



GDF14E/EL



**DEN DISPENSER ZUR
REINIGUNG NICHT
ABSPRÜHEN**

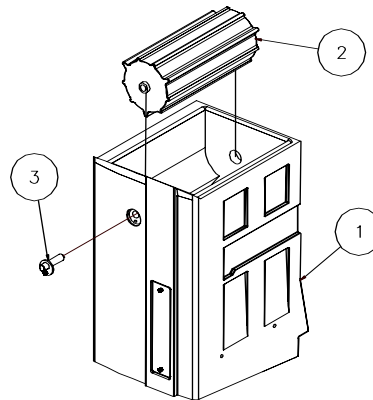
**DEN DISPENSER NICHT
IM GEFRIERSCHRANK
AUFBEWAHREN**

**DEN DISPENSER
NICHT ÜBER
UNEbene
FLÄCHEN ROLLEN**

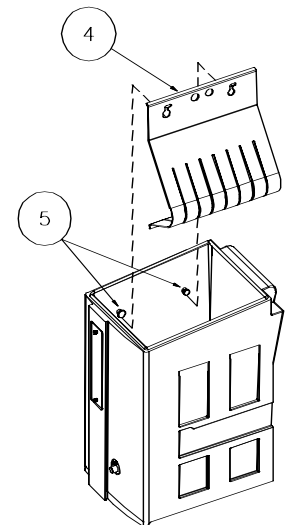
GDF14 DISPENSERS

ZUSAMMENBAU DES GDF14 DISPENSER

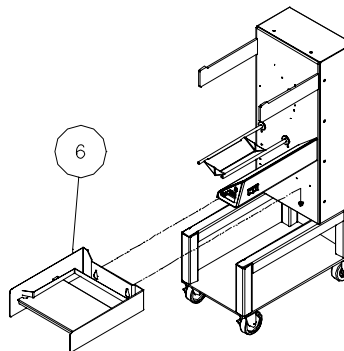
1. Den Trichter (Pos. 1) auf den Kopf stellen, wobei das Trichterfenster nach vorne ausgerichtet ist. Die Trommel (Pos. 2) in den Trichter setzen. Die viereckige Öffnung an der Trommel muss auf die Rückseite des Trichters ausgerichtet sein. Die Enden der Trommel passen in die runden Vertiefungen innen im Trichter. Wenn die Trommel eingesetzt ist, muss der Trichterstift (Pos. 3) in das Loch vorne am Trichter eingeschoben und die Flügelschraube festgezogen werden. Vor dem Fortfahren überprüfen, ob sich die Trommel frei bewegen kann.
 2. Den Trichter zum Einbau in die Frittierablenkung (Pos. 4) aufrecht stellen. Die Frittierablenkung hat zwei äußere Löcher, die rechtwinklige Schlitz haben. Der runde Teil der äußeren Löcher passt über die Bundschrauben (Pos. 5) innen links im Trichter. Nachdem die Frittierablenkung auf die Bundschrauben gesetzt wurde, muss diese nach unten und nach links geschoben werden, sodass die Bundschrauben in den rechtwinkligen Schlitz passen. Die zwei Löcher innen in der Frittierablenkung dienen als Fingergriffe, sodass die Frittierablenkung in die korrekte Position geschoben werden kann.
 3. Die Korbablage (Pos. 6) auf den Bundschrauben am Dispensergestell aufsetzen.
 4. Die Sammelschale (Pos. 7) auf die Sammelnklappen setzen. Das breitere Ende, bzw. die größere Öffnung, stellt die obere Seite der Schale dar. Parallele Vertiefungen in der Sammelschale gestatten, dass die Schale sicher auf den Stützstangen der Sammelnklappen sitzt.
 5. Den Trichter wie durch die Pfeile angezeigt vorne greifen, um diesen auf die Stützstangen zu schieben. Den Trichter auf die Trichterstützstangen schieben, dazu die viereckige Öffnung an der Dispensertrommel mit der Trommelmotorwelle ausrichten. Es könnte notwendig sein, dass die Trommel zur Ausrichtung der Trommel mit der Trommelmotorwelle manuell gedreht werden muss. Dies geschieht, indem Sie Ihre Hand unter den Trichter zwischen den Trichter und die Sammelschale schieben. Sie fühlen, wie sich die Trommel mit der Welle ausrichtet während Sie die Trommel manuell drehen. Wenn die Trommelmotorwelle korrekt mit der Trommel ausgerichtet ist, den Trichter auf das Dispensergestell schieben. Leicht auf den Trichter drücken, bis er sich völlig auf die Trichterstützstangen schieben lässt.
- VORSICHT:** Den Trichter NICHT mit Gewalt zurückziehen, damit der Trichter oder die Trommel nicht beschädigt wird.
6. Die Krümelwanne (Pos. 8) unter die Korbablage schieben. Das Produkt in den Trichter schütten. Den Deckel auf den Trichter setzen (Pos. 9).



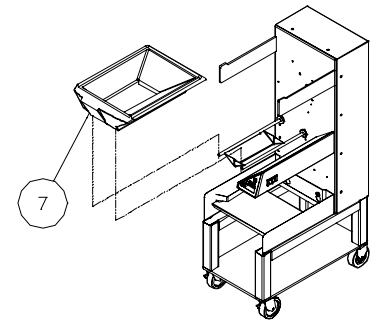
Schritt 1



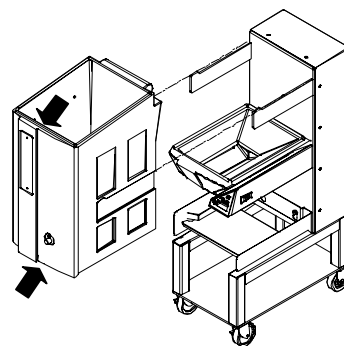
Schritt 2



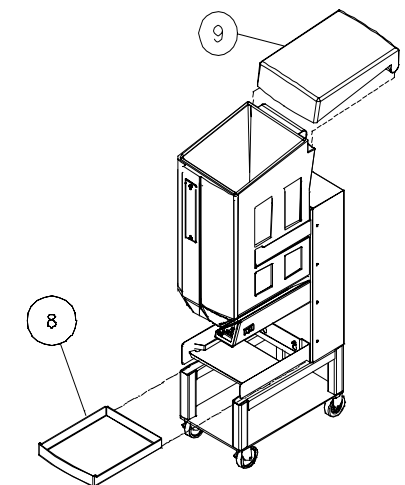
Schritt 3



Schritt 4



Schritt 5



Schritt 6

GDF14 DISPENSERS

ZUSAMMENBAU DES GDF14E DISPENSER

1. Die viereckige Öffnung am Ende der Dispenser-Trommel finden (Pos. 1). Die Dispenser-Trommel im Trichter (Pos. 20 einsetzen und dabei die viereckige Öffnung an der Dispenser-Trommel mit der Öffnung hinten im Trichter ausrichten.

2. Den Trichter (wie durch die Pfeile angezeigt) so greifen, dass das Loch auf den Dispenser zeigt. Die Vertiefungen an der Seite des Trichters mit den Trichter-Stützstangen (Pos. 3) ausrichten. Den Trichter auf die Trichter-Stützstangen schieben bis die Trommelmotorwelle die Dispenser-Trommel berührt.

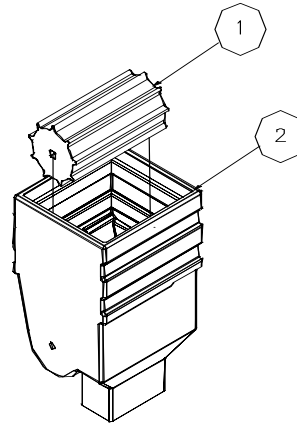
VORSICHT: Den Trichter NICHT mit Gewalt zurückziehen, damit der Trichter oder die Trommel nicht beschädigt wird.

Die Dispenser-Trommel drehen (IM UHRZEIGERSINN oder GEGEN DEN UHRZEIGERSINN) und gleichzeitig leicht auf den Trichter drücken, bis er sich völlig auf die Trichterstützstangen schieben lässt.

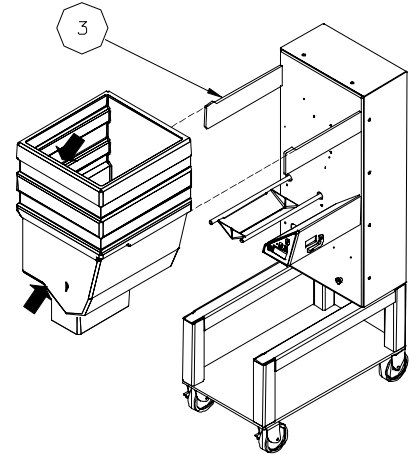
3. Die Frittierablenkung (Pos. 4) in den Trichter einbauen. Prüfen, dass diese an der LINKEN Kante des Trichters eingehakt ist..

4. Die Korbablage (Pos. 5) auf den Bundschrauben am Dispensergestell aufsetzen.

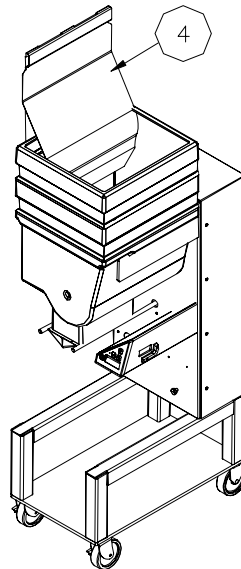
5. Die Sammelschale (Pos. 6) unter die Korbablage schieben. Den Trichterdeckel (Pos. 7) einbauen.



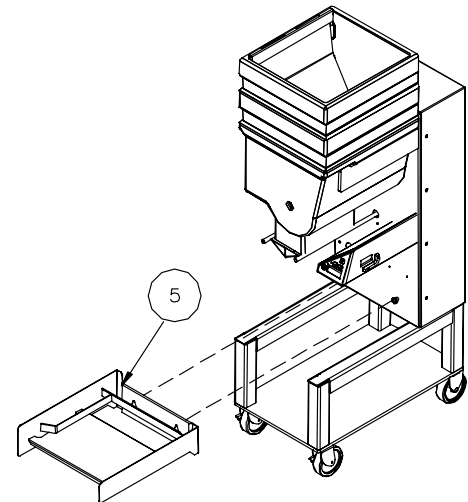
Schritt 1



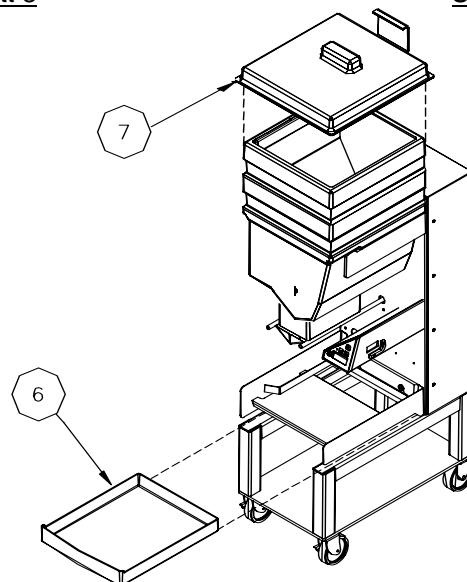
Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4



Schritt 5

ZUSAMMENBAU DES GDF14EL DISPENSER

6. Die viereckige Öffnung am Ende der Dispenser-Trommel finden (Pos. 1). Die Dispenser-Trommel im Trichter (Pos. 20 einsetzen und dabei die viereckige Öffnung an der Dispenser-Trommel mit der Öffnung hinten im Trichter ausrichten.

7. Den Trichter (wie durch die Pfeile angezeigt) so greifen, dass das Loch auf den Dispenser zeigt. Die Vertiefungen an der Seite des Trichters mit den Trichter-Stützstangen (Pos. 3) ausrichten. Den Trichter auf die Trichter-Stützstangen schieben bis die Trommelmotorwelle die Dispenser-Trommel berührt.

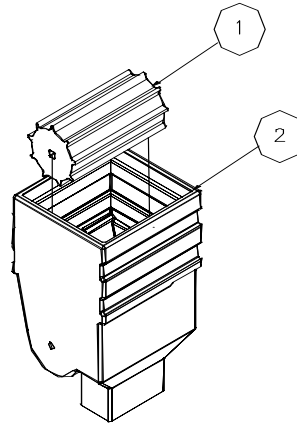
VORSICHT: Den Trichter NICHT mit Gewalt zurückziehen, damit der Trichter oder die Trommel nicht beschädigt wird.

Die Dispenser-Trommel drehen (IM UHRZEIGERSINN oder GEGEN DEN UHRZEIGERSINN) und gleichzeitig leicht auf den Trichter drücken, bis er sich völlig auf die Trichterstützstangen schieben lässt.

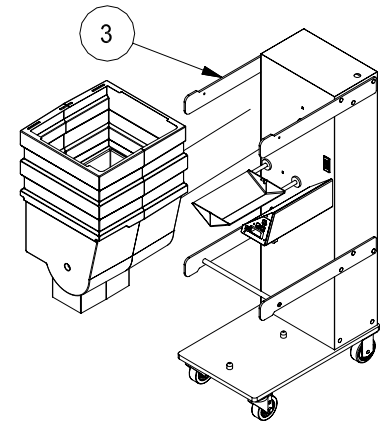
8. Die Frittierablenkung (Pos. 4) in den Trichter einbauen. Prüfen, dass diese an der LINKEN Kante des Trichters eingehakt ist..

9. Die Korbablage (Pos. 5) auf den Bundschrauben am Dispensergestell aufsetzen.

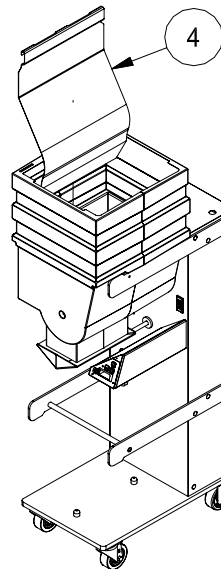
10. Die Sammelschale (Pos. 6) unter die Korbablage schieben. Den Trichterdeckel (Pos. 7) einbauen.



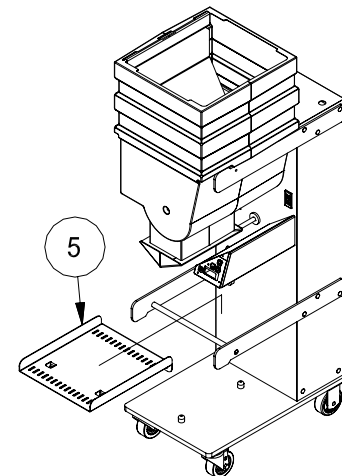
Schritt 1



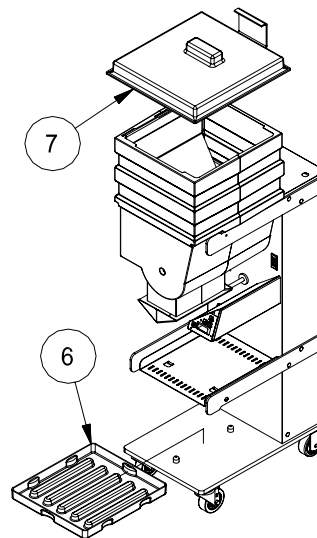
Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4





Schritt 5

TÄGLICHER AUFSPERRDIENST

1. Prüfen, dass der Stromschalter auf OFF (AUS) steht.
2. Den Dispenser zusammenbauen (*siehe Seiten 9 - 10*).
3. Den Netzstecker in die Steckdose stecken.
4. Den Dispenser EIN schalten. Dem vorherigen Betriebsmodus entsprechend befindet sich der Dispenser im normalen Betriebsmodus oder im automatischen Betriebsmodus.
5. Zum Füllen eines Frittierkorbes einen Korb unter die Sammelklappen stellen und die Dispense-Taste drücken. Im "Auto-Modus" füllt der Dispenser automatisch den Korb, wenn dieser unter die Sammelklappen gestellt und vom Korbsensor erkannt wird. Das rote Licht auf der Steuerung geht AUS (leuchtet nicht), wenn ein Korb in korrekter Position erkannt wurde. Die Lampe erleuchtet, wenn der Dispenser eine Füllung liefert.

TÄGLICHER SCHLUSSDIENST

1. Alle Frittierkörbe vom Dispenser entfernen.
2. Falls der Trichter und / oder die Sammelklappen nicht leer sind, muss der Modus zur Leerung des Trichters mit der Nach Unten  -Taste auf der Steuerplatine gedrückt werden. Zur Entleerung von Produktresten in den bereitstehenden Frittierkorb muss die Dispense  -Taste gedrückt werden.
3. Den Stromschalter in die OFF (AUS) Position stellen.
4. Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
5. Den Trichter, Deckel und die Baugruppe Trommel ausbauen.
6. Die Auffangwanne, die Korbablage und die Krümelwanne ausbauen.
7. Alle aus dem Dispenser ausgebauten Teile zum Waschbecken bringen. Diese mit sanitärer Lösung und heißem Wasser reinigen, mit klarem Wasser nachspülen und an der Luft trocknen lassen (waschen, nachspülen, sterilisieren).

WARNUNG: Die Trommel, Trichter, Trichterdeckel, Sammelschale, Krümelwanne und Frittierablenkung sind NICHT geschirrspülmaschinenfest.

8. Den Dispenser mit heißer sanitärer Lösung und Wasser abwischen. Mit klarem Wasser nachwischen und an der Luft trocknen lassen.

WARNUNG: Den Dispenser NICHT mit Wasser abspritzen. Der Dispenser ist nicht gegen Feuchtigkeit geschützt. Schmutz und Feuchtigkeit können an empfindliche Komponenten gelangen.

9. Den Dispenser von der Wand wegschieben, um den hinteren Bereich und Fußboden säubern zu können.

WARNUNG: Den Dispenser NICHT zur Säuberung zum hinteren Waschbecken rollen, um unnötigen Verschleiß zu vermeiden.

10. Alle Teile abtrocknen und wieder in den Dispenser einbauen.
11. Den Dispenser wieder in seine ursprüngliche Position zurückschieben.

FÜLLUNG DES TRICHTERS MIT GEFRIERPRODUKTEN

Zur Erreichung eines optimalen Frittierertrages und gleichmäßiger Korbfüllung ist es wichtig, das folgende Verfahren zur Füllung des Trichters mit tiefgefrorenen Produkten zu verwenden. (Siehe Technische Angaben auf Seite 3 für Trichterkapazitäten. Die Kapazität kann abweichen, je nach Art und Volumen der Pommes Frites oder Gefrierprodukte.)

Für alle Beutel oder Schachteln mit Gefrierprodukten:

1. Den Beutel oder die Schachtel mit Gefrierprodukt aus dem Kasten nehmen. Darauf achten, dass das Produkt nicht zerquetscht wird.
2. Den Beutel oder die Schachtel oben völlig öffnen. Falls Ihr Lieferant Beutel verwendet, darauf achten, dass sie oben völlig geöffnet sind. Bei teilweiser Öffnung kann es vorkommen, dass das Produkt im Beutel stecken bleibt.
3. Das geöffnete Ende der Schachtel oder des Beutels mit der Hand geschlossen halten und dieses Ende unten im Trichter gegen die Wand, gegenüber von der Frittierablenkung halten.
4. Das geöffnete Ende des Beutels oder der Schachtel freigeben.
5. Den Beutel oder die Schachtel durch gleichmäßiges Ziehen zur Frittierablenkung hin in den Trichter entleeren. Falls mehrere Beutel Pommes Frites eingefüllt werden, die Öffnungsstelle der Schachtel oder des Beutels so variieren, dass die zweite Packung gegenüberliegend der ersten Packung im Trichter entleert wird. Die zweite Schachtel oder der zweite Beutel Gefrierprodukt sollte so in den Trichter geschüttet werden, dass diese **zur** Frittierablenkung zeigt und gleichmäßig zur der Frittierablenkung gegenüberliegenden Trichterwand gezogen wird, wobei sich eine gleichmäßige Lage Gefrierprodukt ergibt.

Schritte 1 bis 5 wiederholen, bis der Trichter gefüllt ist.

HINWEIS: Den Trichter NICHT über die Vollmarke füllen.

HINWEIS: Diese kreuzweise Ladungsmethode versichert eine gleichmäßige Verteilung von Produkten mit

verschiedenen Längen im Trichter und in den Körben.

HINWEIS: Um ein Zerbrechen des Produktes zu vermeiden, das Produkt NICHT schütteln oder in den Trichter werfen.

7. Den Trichterdeckel schließen .



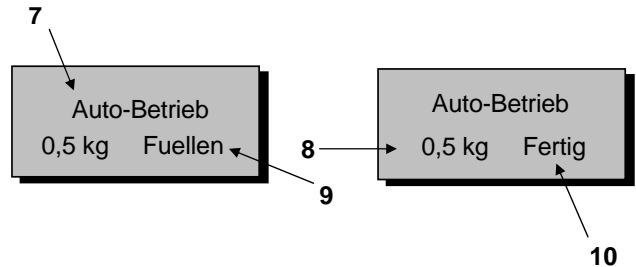
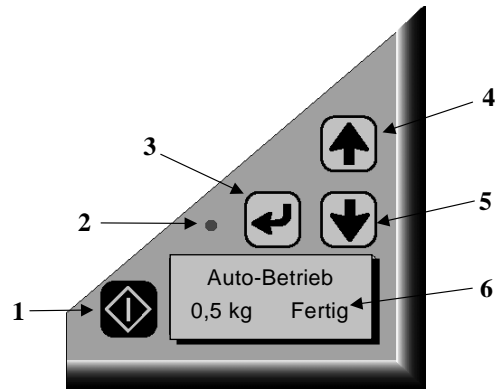
EINQUETSCHGEFAHR

Das Personal sollte seine Hände nie im Bereich der Trommel im Trichter halten, während diese Maschine in Betrieb ist. Hände oder Finger können während der Trommeldrehung zwischen der Trommel und dem Trichter eingequetscht werden.

GDF14 DISPENSERS

BEDIENUNGSTAFEL

Pos.	Beschreibung
1	Dispense/Reset-Taste
2	Leuchtanzeige
3	Menu/Enter-Taste
4	Taste "Nach Oben"
5	Taste "Nach Unten"
6	Display
7	Modus
8	Gewähltes Gewicht
9	Status: Sammelklappen werden gefüllt
10	Status: Ausgabebereit



DEFINITIONEN: BEDIENUNGSTAFEL

DISPENSE/RESET-TASTE:

- Drücke um die Sammelklappen zu entleeren.
- Drücke nachdem Trichter leer war oder nach Systemversagen.
- Drücke um aus dem Programm rauszukommen und zurück zum Normalbetrieb.

LEUCHTANZEIGE:

- Geht AUS, wenn der Korbsensor einen Korb wahrnimmt, Geht an, wenn die Sammelklappen voll sind.
- Blinkt schnell, wenn Systemversagen, blinkt langsam wenn der Trichter leer ist.

MENÜ/SPEICHER TASTE:

- Drücke und halte um Menü zu öffnen.
- Um ein Menü zu speichern.

HINWEIS: Im Menümodus, schaltet die Maschine nach 10 Sekunden auf Normalbetrieb zurück, wenn keine Änderungen gemacht werden.

PFEIL RAUF TASTE:

- Drücke um das Gewicht während normalem Betrieb zu erhöhen: *Manuell oder Auto.*
- Drücke um Menüparameter im Menümodus zu ändern.
- Drücke um Menüfunktion zu wählen.

PFEIL RUNTER TASTE:

- Drücke um Gewicht während normalem Betrieb zu vermindern: *Manuell oder Auto.*
- Drücke um Menüparameter im Menümodus zu ändern.
- Drücke um Menüfunktion zu wählen.
- Drücke um Trichter Leeren Funktion einzustellen.






ANZEIGE: (*Voreingestellte Anzeige abgebildet*)

- Modus:
 - Manuell: Drücke die "DISPENSE/RESET" Taste um einen Korb zu füllen.
 - Auto: Dispenser füllt Korb automatisch wenn der Korbsensor einen Korb sieht.
- Status:
 - Füllen: Dispenser füllt die Sammelklappen mit dem gewählten Gewicht.
 - Fertig: Sammelklappen sind bereit für die Ausgabe des gewählten Gewichts.
 - Leer: Der Trichter ist leer oder das Produkt ist im Trichter abgehangen.
 - Neutral: Die Waage ist abgeschaltet.
- Gewähltes Gewicht: Die programmierte Menge die der Dispenser abwiegen soll.

GDF14 DISPENSERS

GDF14 MENÜSTRUKTUR

Normaler Betriebsmodus

- Erhöhung / Minderung der Gewichteinstellung, und Leeren Trichter Wählen. 
-  Erhöhung / Minderung der Gewichteinstellung
- Zur Ausgabe drücken 
- Trichter Leeren
 - Zur Aktivierung der Trommeldrehung und Öffnung der Sammelklappen die  -Taste drücken; weiter drücken, bis der Trichter leer ist.
 - Die Nach Oben  -Taste drücken, bis das gewählte Gewicht erreicht ist.

Menümodus

- Auto/Man-Betrieb waehlen
 - Manuell
 - Auto
- Kalibrieren
 - "Waage Rueckst."
 - "1,0 lbs./0,5 kg. einstel."
(Position wiegt exakt ab, von vorne nach hinten, in der Mitte der Sammelklappen.)
 - "2,0 lbs./1,00 kg. einstel."
(1,0 lbs/0,5 kg für ein Gesamtgewicht von 2,0 lbs / 1,00 kg zufügen.)
 - "Gewicht entf."
(Alle Gewichte von den Sammelklappen entfernen.)
Dispenser kehrt automatisch zum Modus für den normalen Betrieb zurück.
- Manager-Funktion
 - "Konf. Voreinst."
(Spezielle Gewichteinstellungen mit einer Zunahme von 0,10 lb/0,05 kg.)
 - "Sprache waehlen"
(Zur gewünschten Sprache rollen.)
 - "Diagnostik"
Diese Funktionen sind für den ausschließlichen Gebrauch von ausgebildetem Kundendienstpersonal vorgesehen.

- Software Version
- Waage abstellen
- Fehleranzeigen
- Fehler löschen
- Sammelklappe
- Waagesystem
- Sensor / Stromversorgung
- Waagewerte
- Testmodus
- Voreinstellungen wiederherstellen

GDF14 DISPENSERS

NORMALER BETRIEBSMODUS

Wenn der Dispenser EIN geschaltet wird, befindet er sich automatisch im normalen Betriebsmodus. (Siehe Abbildung auf Seite 15).

Dieser Modus kann Manuell oder (optional) Auto sein. Zuerst (falls sich kein Produkt auf den Sammelklappen befindet) beginnt sich der Trommelmotor zu drehen und die Anzeige zeigt eine FÜLLUNG der Sammelklappen durch den Dispenser an.

Falls der Gewichtsensor eine der Gewichteinstellung entsprechende Produktmenge auf den Sammelklappen nach 40 Sekunden nicht wahrnehmen kann, nimmt der Dispenser an, dass es sich entweder um ein Problem mit dem Produkt (Überbrückung) im Trichter handelt, oder dass der Trichter leer ist. Die Leuchtanzeige blinkt langsam und die Anzeige zeigt an, dass der Trichter leer ist. Zur Behebung dieses Problems im Trichter nachsehen, ob es sich um eine Überbrückung handelt (es befindet sich eine zureichende Menge des Produkts im Trichter, aber Pommes Frites oder anderes Gefrierprodukt kleben zusammen, eine Brücke bildend, sodass das Produkt nicht auf die Trommel oder die Sammelklappen fallen kann) oder diesen wiederauffüllen, und dann den Ausgabe/Reset Knopf drücken.

HINWEIS: Die Trommel dreht sich nach 90 Sekunden automatisch, falls die Dispense / Reset-Taste nicht gedrückt wird.



Nachdem eine zureichende Menge des Produktes auf die Sammelklappen gegeben wurde, sodass der Mengensensor diese wahrnehmen kann, zeigt die Anzeige an, dass der Dispenser zur Lieferung des Produktes in einen Frittierkorb Ready ist.

Einen Frittierkorb füllen, indem er unter die Sammelklappen gestellt wird. Im Auto-Modus wird das Produkt automatisch in einen Frittierkorb gefüllt, wenn dieser unter die Sammelklappen gestellt wird. Den Korb zum Dispensergestell hin zurückschieben. Die Leuchtanzeige geht AUS, wenn ein Korb vom optischen Korbsensor wahrgenommen wird.

Eine halbe Sekunde später liefern die Sammelklappen das Produkt an den Korb. Die Leuchtanzeige leuchtet wieder. Im Manuell oder Auto-Modus, kann das Produkt auch an den Korb geliefert werden, indem der Ausgabe/Reset Knopf gedrückt wird.

ÄNDERUNG DER GEWICHTEINSTELLUNG FÜR DEN DISPENSER:

Die Gewichteinstellungen für den Dispenser können leicht im normalen Betriebsmodus geändert werden.

Zur Auswahl der voreingestellten Gewichteinstellungen muss die Nach Oben  - Taste oder die Nach Unten  -Taste gedrückt werden. Diese Werte werden auf dem Display angezeigt. Die voreingestellten Gewichteinstellungen sind 0,25 kg / 0,50 lb, 0,50 kg / 1,00 lb, 0,75 kg / 1,50 lbs und vielleicht 1,00 kg / 2,00 lbs. Das Korbgesicht kann in Abständen von 0,05 kg / 0,10 lb eingestellt werden (siehe Seite 20).

HIWEIS: Falls das neu gewählte Gewicht höher als das vorherige Gewicht ist, dreht sich die Trommel zur Erreichung des neuen erhöhten Gewichts vor Ausgabe der Korbladung.

Wenn das neu gewählte Gewicht niedriger als das vorherige Gewicht ist, "wartet" das größere vorherige Gewicht bereits auf den Sammelklappen. Die "wartende" Menge muss in einen Frittierkorb gegeben werden. Nach der Ausgabe gibt der Dispenser das neu gewählte Gewicht aus.

Auto Betrieb
0,5 kg Fuellen




Auto Betrieb
0,5 kg Leer

Auto Betrieb
0,5 kg Fertig

Auto Betrieb
0,75 kg Fertig






GDF14 DISPENSERS

TRICHTER LEEREN - MODUS

1. Drücke die Pfeil runter  Taste bis die Anzeige Trichter leeren anzeigt. **HINWEIS:** Stellen sie einen leeren Korb unter die Sammelklappen.
2. Drücke die "Dispense/Reset"  Taste und halte sie. Die Trommel beginnt und die Sammelklappen öffnen sich. Drücke die Taste mehrere male bis der Trichter leer ist.
3. Drücke die Pfeil rauf  Taste um auf das eigespeicherte Gewicht zurückzukehren. Der Dispenser geht auf den vorherig eingestellten Modus zurück.

GDF14 DISPENSERS

BEDIENERMENÜ






1. Drücke und halte die Speichertaste  und zur selben Zeit drücke die Pfeil runter  Taste um das Programm zu öffnen.
2. Drücke die Pfeil rauf  oder runter  Taste um die eingespeicherten Menüs abzurufen.
HINWEIS: Die vorhandenen Menüs sind (Auto-Manuell, Trichter Leeren, Kalibrieren, und Managerfunktion). Wenn während des programmierens mehr all 10 Sekunden vergehen schaltet die Maschine automatisch auf Normalbetrieb zurück und sie müssen neu anfangen.
3. Wenn das korrekte Menü angezeigt wird, drücke die Speichertaste  um es zu speichern.


MENÜMODUS PROGRAMME


- Auto – Manuell Modus
- Kalibrierungsmodus
- Managerfunktionsmodus

AUTO-MANUELL MODUS


Stelle den Dispenser mit Hilfe der folgenden Anweisungen auf Auto oder Manuell:

1. Drücke und halte die Speichertaste  und zur selben Zeit drücke die Pfeil runter  Taste um den Programm Modus zu öffnen.
2. Um Auto/Man-Modus zu öffnen drücke die Speichertaste  einmal.
3. Drücke die Pfeil rauf  oder runter  Taste um zwischen Auto und Manuell zu wählen.

HINWEIS: Im Manuell Modus muß die "Dispense/Reset"  -Taste gedrückt werden um die Körbe zufüllen. Im Auto Modus füllt die Maschine die Körbe automatisch, wenn der Korbsensor einen Korb sieht.

4. Drücke die Speichertaste  wenn das korrekte Programm gewählt ist. Danach schaltet die Maschine wieder auf Normalbetrieb und ist jetzt entweder in Manuell oder Auto.

ODER

Drücke die "Dispense/Reset"  Taste, um den Dispenser ohne Programmänderungen wieder auf Normalbetrieb zurückzuschalten.

**Wahl Auto/Man
Manuell**





**Auto Betrieb
0,5 kg Feullen**

KALIBRIERUNGSMODUS

Dieser Modus wird zur Kalibrierung des Waagesystem des Dispenser gebraucht.

HINWEIS: Vor der Kalibrierung den Trichter und jegliches Produkt von den Sammelklappen nehmen. Nicht die Sammelshale entfernen.

Um den Dispenser zu **KALIBRIEREN** folge den Anweisungen:

1. Stelle Voreinstellungen wieder her. (Restore Defaults). Sie programmieren diese über Managerfunktion/Diagnostik/Restore Defaults. (Siehe Seiten 15, 21 - 22). Unter Restore Defaults wähle Englisch oder Metric. Drücke die Speichertaste um Metrisch zu speichern.
2. Sprache wählen (siehe Sprache Wählen, Seite 21).
3. Drücke und halte die Speichertaste  und zur selben Zeit drücke die Pfeil runter  Taste.
4. Drücke  mehrere male bis Kalibrieren angezeigt.
5. Drücke die Speichertaste  um Kalibrierungsverfahren zu öffnen. Die Anzeige gibt Anweisungen wie zu Kalibrieren ist.
6. 1. Anzeige: WAAGE RUECKST. Die Sammelklappen öffnen und schließen sich.
7. 2. Anzeige: Automatisch 0,5 kg; Lege ein 0,5 kg Gewicht auf die Mitte (von vorne nach hinten) der Sammelklappen. **HINWEIS:** Sicherstellen, dass das Gewicht in die Mitte der Sammelklappen (von vorne nach hinten) gelegt wird.
8. 3. Anzeige: Kalibrieren 1,0 kg; Lege ein zusätzliches Gewicht von 0,5 kg (insgesamt 1,0 kg) auf die Klappen neben das andere Gewicht.
9. Nachdem der Dispenser das Gewicht registriert hat zeigt er "Gewicht entfernen" an. Nimm beide Gewichte von den Sammelklappen und der Dispenser geht automatisch auf Normalbetrieb zurück.
10. Schalte den Dispenser für 15 Sekunden AUS, baue ihn wieder zusammen und schalte ihn wieder an. Sie sind fertig.

Kalibrieren
0,5 kg Fertig

Kalibrieren
Waage rueckst.

Kalibrieren
0,5 kg einstel.

Kalibrieren
1,0 kg einstel.

Kalibrieren
Gewicht entf.

WARTUNGSHINWEIS













Wenn die Platine, E-PROM oder NCWS ausgewechselt wird, muß der Dispenser neu kalibriert werden. Die Schritte sind: Managerfunktion/Diagnostik/Restore Defaults (Metric)/Kalibrieren Sprache einstellen.

MANAGERFUNKTIONSMODUS

VOREINSTELLUNGEN KONFIGURIEREN

Dieser Modus wird zur Nachstellung des voreingestellten Gewichtes während normalem Betriebes benutzt (siehe Seite 16).

Programmiere den Dispenser mit Hilfe von "VOREINSTELLUNGEN KONFIGURIEREN" (Konf. Voreinst.):

1. Drücke und halte die Speichertaste  und gleichzeitig drücke die Pfeil runter Taste .
2. Drücke die Pfeil runter Taste  weiter bis Managerfunktion angezeigt wird.
3. Drücke die Speichertaste  einmal um Managerfunktion zu öffnen.
HINWEIS: Jede Menübeschreibung blinkt bis sie eingespeichert ist.
(Einmal die Speichertaste  drücken erlaubt den Zugang zu "Voreinstellungen Konfigurieren" und die Anzeige gibt die Anweisungen.)
4. Die Anzeige zeigt daß das Gewicht in Position 1 (POS1) auf 0,25 kg eingestellt ist. Position 1 blinkt.
5. Drücke die Pfeil rauf  oder runter  um die Einstellungen für Position 2, 3, und 4 zu sehen.
6. Um das eingespeicherte Gewicht zu ändern drücke die Speichertaste  und das Gewicht beginnt zu blinken.
7. Drücke die Pfeil rauf  oder runter  Taste um den Wert um 0.05 kg zu erhöhen oder zu vermindern. Jeder Druck einer dieser Tasten entspricht einer Erhöhung oder Verminderung von 0,05 kg.
8. Wenn das neue Gewicht gewählt ist drücke die Speichertaste  einmal um den Wert zu speichern.
9. Wiederhole dieselben Schritte unter # 6-9 um die Position 2, 3 und vielleicht 4 neu einzustellen.
10. Drücke die "Dispense/Reset"  Taste um auf Normalbetrieb umzuschalten.

Konf. voreinst
0,5 kg Fertig

Pos. 1
Ziel: 0,25 kg










Pos. 1:
Ziel: 0,5 kg

HINWEIS: Drücke die "Dispense/Reset"  Taste um aus dem Programm "Voreinstellungen Konfigurieren" rauszukommen.

GDF14 DISPENSERS

SPRACHE WÄHLEN

Dieser Modus erlaubt die Wahl Sprache, die auf der Anzeige abgelesen wird.
Die Sprache wird die folgt gewählt:

1. Drücke und halte die Speichertaste  und drücke zur selben Zeit die Pfeil runter  Taste.
2. Drücke mehrere male bis die "Managerfunktion" angezeigt wird .
3. Drücke die Speichertaste  um die Managerfunktionen einzuspeichern.
HINWEIS: Jede Menübeschreibung blinkt bis sie eingespeichert ist.
4. Drücke Pfeil runter  Taste bis Sprache wählen angezeigt wird.
5. Drücke Speichertaste  um Sprache zuspichern.
6. Mit Hilfe der Pfeil runter  oder Pfeil rauf  Taste die richtige Sprache wählen.
7. Drücke die Speichertaste  um die gewählte Sprache einzuspeichern.
8. Drücke "Dispense/Reset"  Taste um zum normalen Betriebsmodus zurückzukehren.











Sprache waehlen
0,5 kg Fertig

Sprache waehlen
Deutsch

DIAGNOSTIK

Dieser Modus wird zur Auswahl der Diagnostik-Funktion verwendet und darf nur von ausgebildetem Personal benutzt werden. Wähle die gewünschte Diagnostik-Funktion mit Hilfe des folgenden Anweisungen:



HINWEIS: Siehe Seiten 20 und 21 für eine Liste der im Diagnostik-Modus verfügbaren Funktionen.






1. Drücke und halte die Speichertaste  und gleichzeitig drücke die Pfeil runter  Taste in den Menü-Modus zu kommen.
2. Drücke die Pfeil runter  Taste mehrere male bis Managerfunktion anzeigt.
3. Drücke die Speichertaste  einmal um in den Managermodus zu kommen.
HINWEIS: Jede Menübeschreibung blinkt bis sie eingespeichert ist.
4. Drücke die Pfeil runter  Taste mehrere male bis diagnostik angezeigt wird.
5. Drücke die Speichertaste  einmal um Diagnostik zu öffnen.
6. Drücke die Pfeil rauf  oder runter  Taste um eine bestimmte Diagnostik Funktion zu wählen.
7. Drücke die Speichertaste  um diese Funktion zu wählen.
8. Zur Rückkehr auf Normalbetrieb drücke die "Dispense / Reset"  Taste.

Diagnostik
0,5 kg Fertig

GDF14 DISPENSERS

DIAGNOSTIK - DEFINITIONEN UND ANWEISUNGEN

Im Diagnostik-Modus funktioniert der Dispenser normal weiter. Der Dispenser kann während der Beobachtung der Diagnostik-Anzeige betrieben werden. Wenn eine Funktion manuell mit Hilfe der Nach Oben/Unten   -Tasten durchgeführt wird, wird die normale Funktion eingestellt, bis das normale Display wieder erscheint.

FUNKTIONEN	BESCHREIBUNGEN
Software Version	Zeigt die im Dispenser installierte Version der Software an.
Waage abschalten	Der Waagemechanismus wird zur Wartung des Dispensers ausgeschaltet. Die Trommel dreht sich nicht, aber die Sammelklappen funktionieren weiter.
Fehleranzeige	Erfasst die Anzahl der Fehler pro Fehlercode. Zeigt zwei Reihen an, die je drei Reihen von Nummern enthalten. Die letzte oder die nächste Reihe kann mit Hilfe der Nach Oben/Nach Unten   -Tasten angezeigt werden. (Siehe Definitionen für StörungsCodes auf Seite 23).
Fehler löschen	Löscht alle Fehlercodes. Löschen kann mit Hilfe der Nach Oben  -Taste eingestellt werden und Speichern kann mit Hilfe der Nach Unten  -Taste eingestellt werden. Zur Ausführung des Befehls muss die Menu/Enter  -Taste gedrückt werden.
Sammelklappe	<p>H: Hauptsensor. EIN = Klappen sind geschlossen. AUS – Klappen sind nicht völlig geschlossen.</p> <p>M: Ausgabe des Antriebs für den Sammelklappen-Motor. EIN = Ausgabe an. AUS – Ausgabe aus.</p> <p>T: Zeigt die Halbzeit eines vollen Kreislaufs der Klappen an (verbrauchte Zeit zum Schließen, Öffnen und erneutem Schließen der Sammelklappen). Diese Zahl, die sich normalerweise in den 80ern befindet, wird in Hundertstel Sekunden angezeigt (88 zeigt 0,88 Sekunden an). Dies wird dazu verwendet festzustellen, ob die Klappen völlig offen sind. Eine große Erhöhung dieser Zeit/Nummer kann auf eine mechanische Störung hinweisen.</p> <p>C: Wert der Stromstärke, die durch den Sammelklappen-Motor läuft (normale Werte – 1,2 A Öffnung, 0,5 A Schließung).</p> <p>S: Status des Kreislaufs für die Sammelklappen. Dieser Wert hilft bei der Verfolgung einer möglichen Wartungsstörung, sowie das unerwartete Anhalten der Sammelklappen.</p> <p>Shut/Open/Err: Zeigt den Status für das Programm für die Sammelklappen an.</p>
Waagesystem	<p>M: Ausgabe des Antriebs für den Trommelmotor. Dieser Bereich beträgt von 40- bis 40+, wobei 0 (Null) AUS ist. Positive Werte betreiben den Trommelmotor vorwärts. Negative Werte betreiben den Trommelmotor rückwärts. Jede Erhöhung von Null erhöht die Drehzahl.</p> <p>C: Elektrischer Strom, der durch den Trommelmotor läuft, normalerweise weniger als 0,5 A. Ein höherer Wert zeigt eine Belastung des Trommelmotors an.</p> <p>S: Status des Kreislaufs der Waage. Dieser Wert ist hilfreich für die Verfolgung einer möglichen Wartungsstörung, sowie das unerwartete Anhalten des Waage-Kreislaufs.</p> <p>W: Zeigt das aktuelle Gewicht auf den Sammelklappen an.</p> <p>Shut/Open/Err: Zeigt den Status der Sammelklappen an.</p>
Test für den Korbsensor / die Stromversorgung	<p>Back: ON – Sensor erkennt einen Frittierkorb. OFF – Sensor nimmt keinen Frittierkorb wahr.</p> <p>State: Status für den Korbsensor. Diese Nummer hilft bei der Verfolgung einer möglichen Störung, sowie das Ausfallen eines Sensors.</p> <p>Power: Gleichstromspannungswert für die Stromversorgung.</p>

GDF14 DISPENSERS

<p>Gewichtswert</p> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;"> <table style="margin: auto;"> <tr> <td style="text-align: center;">A</td> <td style="text-align: center;">B</td> <td style="text-align: center;">C</td> <td style="text-align: center;">D</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">73</td> <td style="text-align: center;">96</td> <td style="text-align: center;">17</td> <td style="text-align: center;">788</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center; height: 10px;"> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2.7 V</td> <td style="text-align: center;">20</td> <td colspan="2" style="text-align: center;">2398</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center; height: 10px;"> </td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">↑</td> <td style="text-align: center;">↑</td> <td style="text-align: center;">↑</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">E</td> <td style="text-align: center;">F</td> <td style="text-align: center;">G</td> <td></td> </tr> </table> </div>	A	B	C	D	↓	↓	↓	↓	73	96	17	788					2.7 V	20	2398						↑	↑	↑		E	F	G		<p>Die Berechnungen müssen sich zum korrekten Betrieb innerhalb ihres Bereiches befinden.</p> <p>A: Mathematisch begrenzter Bereich zwischen 68 und 83. B: Mathematisch begrenzter Bereich zwischen 87 und 115. C: Lineare Abmessung, Bereich zwischen 15 und 23. D: Aus anderen Werten abgeleitet. E: Aufnahme in Volt. Wird zur Prüfung des elektrischen Verhaltens des Waagemechanismus' verwendet. F: Messung des Bereichs zwischen 14 und 28. Der normale Wert ist ungefähr 20. Ein Wert außerhalb dieses Bereichs weist auf eine Störung der Waage (Kalibrierung) hin. G: Versatzwert, Bereich zwischen 0 und 7378. Der normale Bereich ist zwischen 2000 und 4000. Die folgenden Zustände sind zutreffend, wenn sich ein Wert innerhalb des normalen Bereiches befindet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Werte für Bereich und Linearität sind gut. 2. Der Wert für das Gewicht beträgt ungefähr 0, wenn die Sammelklappen leer sind. 3. Leichter Druck nach oben verursacht einen negativen Gewichtswert für die Sammelklappen. <p>Der Versatzwert befindet sich im normalen Bereich von 2000 bis 4000, aber die Kalibrierung ist inkorrekt, was auf eine mechanische Störung der Baugruppe Sammelklappen hinweist. Folgende Bereiche überprüfen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wellenbund. 2. Störung zwischen dem Trichter und der Sammelchale. Sammelklappen-Lager.
A	B	C	D																														
↓	↓	↓	↓																														
73	96	17	788																														
2.7 V	20	2398																															
↑	↑	↑																															
E	F	G																															
<p>Testmodus</p>	<p>Dispenser führt einen durchgehenden Korbkreislauf durch. Trommelmotor dreht sich, Sammelklappen öffnen sich. Dieser Wert zeigt an, wie oft der Kreislauf durchgeführt wurde.</p>																																
<p>Voreinstellungen wiederherstellen</p>	<p>Englisch oder Metrik wählen. Diese Funktion stellt die voreingestellten Werte für die Gewichte, Sprache, Fehleranzeigen und Kalibrierung erneut her. Nach Wiederherstellung der voreingestellten Werte müssen die Gewichte erneut kalibriert werden. Voreinstellungen: Sprache = Englisch, Voreingestelltes Gewicht = Englisch (lbs.).</p>																																

DEFINITIONEN DER FEHLERCODES

<p>ERROR #1 - ERR_ACCUM_TIME</p>	<p>Der Sensor am Sammelklappen-Motor hat seinen Status nicht wie erwartet verändert. Dies kann auftreten, wenn der Sensor sich nicht mit der Öffnung der Sammelklappen ausschaltet oder wenn sich der Sensor nicht einschaltet, wenn die Sammelklappen geschlossen sind. Dieser Fehler weist auf eine mechanische Blockierung in den Sammelklappen oder dem Motor, ein elektrisches Versagen im Motor, Sensor, der Verkabelung oder der Steuerung hin. Dieser Fehler tritt nur dann auf, wenn sich die Sammelklappen bewegen.</p>
<p>ERROR #2 - ERR_LINEAR</p>	<p>Dies ist eine Überprüfung des Kalibrierungsverfahrens. Es gibt verschiedene Zeitpunkte im Kalibrierungsprozess, wenn falsche Kalibrierungsdaten erkannt werden können. Dies kann ein Resultat schlechter Kalibrierungsgewichte, inkorrektener Ausführung der Kalibrierung, einer Störung zwischen den Sammelklappen und anderen Teilen des Dispensers, einer mechanischen Verschiebung des Waagemechanismus', einem Versagen des Gewichtssensors oder eines Versagens der Steuerung sein. Dieser Fehler tritt ausschließlich während der Kalibrierung auf.</p>
<p>ERROR #3 - ERR_WATCHDOG</p>	<p>Die Steuerung hat selbständig einen Neustart durchgeführt. Dieser Fehler zeigt eine elektrische Störung der Steuerung an. Dieser Fehler ist still. Der Dispenser wird nicht angehalten und es erscheint keine Fehlermeldung. Er kann nur im Fall einer unerwarteten Urheberrechts-Benachrichtigung oder durch die Prüfung von Fehlercodes festgestellt werden.</p>
<p>ERROR #4 - ERR_NVRAM_NACK</p>	<p>Zeigt ein elektrisches Versagen des permanenten Speichers (NVRAM) an. Zur Behebung muss die Steuerung ersetzt werden. Im Fall des Auftretens einer solchen Störung wurde der Dispenser auf die englischen Voreinstellungen zurückgestellt und muss vor der Wiederverwendung erneut speziell eingestellt und kalibriert werden. Dieser Fehler tritt ausschließlich während der Einschaltung auf.</p>
<p>ERROR #5 - ERR_NVRAM_CHECK</p>	<p>Weist auf korrupte Daten im permanenten Speicher (NVRAM) hin. Dies ist normal während der Einschaltung des Dispensers nachdem neue Software installiert wurde. Es kann auch dann auftreten, wenn eine elektrische Störung verhindert, dass die Daten korrekt zum permanenten Speicher (NVRAM) geschrieben werden. Im Fall des Auftretens einer solchen Störung wurde der Dispenser auf die englischen Voreinstellungen zurückgestellt und muss vor der Wiederverwendung erneut speziell eingestellt und kalibriert werden. Dieser Fehler tritt ausschließlich während der Einschaltung auf. (Falls dieser Fehler regelmäßig auftritt, so zeigt dies ein Versagen des permanenten Speichers (NVRAM) an und die Steuerung muss ausgewechselt werden.)</p>

GDF14 DISPENSERS

BEHEBUNG BETRIEBLICHER STÖRUNGEN

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFEMASSNAHME
Display funktioniert nicht, Leuchtanzeigen leuchten nicht	Steckdose funktioniert nicht.	Steckdose und dementsprechenden Unterbrecher prüfen.
	Netzkabel nicht angeschlossen.	Netzkabel an der Steckdose und am Dispenser prüfen.
	EIN/AUS-Schalter hat versagt.	EIN/AUS-Schalterfunktion prüfen.
Display funktioniert nicht, aber der Dispenser funktioniert normal und die Leuchtanzeigen leuchten.	Bedienungstafel-Versagen.	Das Gerät EIN und AUS schalten. Falls das Problem weiterhin besteht, den Deckel öffnen und prüfen ob das Band korrekt angeschlossen ist.
Lichter auf der Bedienungstafel blinken langsam (etwa ein Blinken pro Sekunde). Es wird LEER auf dem Display angezeigt.	Trichter ist leer.	Den Trichter mit Gefrierprodukt füllen und die Dispense-Taste drücken.
	Produkt hat eine "Brücke" über der Trommel gebildet.	Den Trichterdeckel entfernen und das Produkt nochmals innen verteilen. Die Dispense-Taste drücken.
	Trichter / Trommel nicht richtig eingebaut.	Trichterdeckel und Frittierablenkung abnehmen. Die Dispensertrommel mit leichtem Druck drehen und vollständig auf die Welle schieben. Frittierablenkung und Trichterdeckel erneut einbauen.
	Das Waagesystem hat versagt.	Kalibrierung für den Gewichtsensoren überprüfen. (Siehe Seite 19)
Korbfüllungen sind immer unter- oder überfüllt.	Der Trichter berührt die Sammelschale.	Den Trichter erneut einbauen. Es dürfen ausschließlich Gefrierprodukte mit der Sammelschale in Berührung kommen.
	Frittierablenkung ist falsch eingebaut.	Richtigen Einbau der Frittierablenkung überprüfen.
	Wellenbund berührt das Gehäuse.	Wellenbund korrekt positionieren.
	Keine Trommel im Trichter.	Trommel im Trichter einbauen.
Dispenser-Trommel dreht sich nicht	Das Waagesystem hat versagt.	Dem im Handbuch vorgeschriebenen Verfahren entsprechend neu kalibrieren. (Sicherstellen, dass die Sammelschale während der Kalibrierung eingesetzt ist.) Gewichtswerte überprüfen. (Siehe Seite 19)
	Die Sammelklappen sind voll.	Die Dispenser-Trommel dreht sich nur dann, wenn die Trichter-Sammelklappen mehr Nahrungsprodukt benötigen.
	Trichter ist leer (Tafelanzeige blinkt langsam – Display zeigt LEER an).	Den Trichter mit Nahrungsprodukt füllen und die Dispense/Reset-Taste drücken.
	Nahrungsprodukt bildet eine "Brücke" über der Trommel (Tafelanzeige blinkt langsam – Display zeigt LEER an).	Trichterdeckel abnehmen und das Nahrungsprodukt erneut innen verteilen. Dann die Dispense/Reset-Taste drücken.
	Trichter / Trommel nicht richtig eingebaut.	Den Trichterdeckel und die Frittierablenkung ausbauen. Die Dispenser-Trommel drehen, andrücken und völlig auf die Welle schieben. Die Frittierablenkung und den Trichterdeckel erneut einbauen.
	Der Trichter berührt die Sammelschale.	Den Trichter erneut einbauen. Es darf ausschließlich das Gefrierprodukt mit der Sammelschale in Berührung kommen.
	Zielwerte für die Korbmengen sind nicht richtig eingestellt.	Korrekte Zielwerte überprüfen. Falls nötig einstellen (siehe Abschnitt über die Einstellung von Korbmengen).
Keine Ausgabe im AUTO-Modus	Die Frittierablenkung ist in den Trichter gefallen.	Frittierablenkung richtig einbauen.
	Der Sensor nimmt den Korb nicht wahr.	Den Frittierkorb entfernen und erneut in die korrekte Position stellen.
Sammelklappen funktionieren nicht.	Der Sensor muss eingestellt werden.	Den Sensor prüfen und einstellen.
	Dispense-Taste funktioniert nicht	Schaltverkabelung und Schalterfunktion überprüfen. Verkabelung reparieren oder die Steuerplatine auswechseln.
Display funktioniert nicht	Sammelklappen – Bewegungsfehler #1	Versagen mit Hilfe der Diagnostik für die Sammelklappen feststellen.
	Das Display funktioniert nicht, aber der Dispenser funktioniert normal und die Leuchtanzeige ist AN.	Das Gerät ausschalten und erneut einschalten. Falls die Störung weiter besteht, muss der Deckel geöffnet und ein korrekter Anschluss des Bandkabels überprüft werden.
	Das Display funktioniert nicht und die Leuchtanzeige leuchtet nicht.	Die Steuerung hat keinen Strom. Alle Netzanschlüsse überprüfen.

GDF14 DISPENSERS

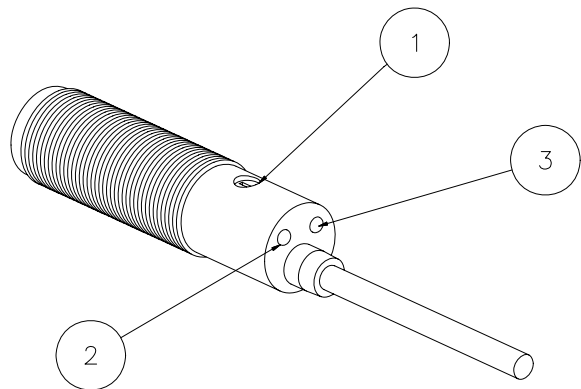
EINSTELLUNG DES KORBSSENSORS

GDF14 Sensor (alte art)

1. Zum Zugang zum Korbsensor die Rückwand abbauen.
2. Den Dispenser EIN (ON) schalten. Einen Frittierkorb so auf die Korbablage setzen, dass die Vorderseite des Frittierkorbes den "Korbanschlag" berührt. HINWEIS: Den am wenigsten glänzenden Korb verwenden.
3. Die Einstellschraube vollkommen gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die grüne Leuchtanzeige muss LEUCHTEN.
4. Die Einstellschraube im Uhrzeigersinn drehen bis die rote Leuchtanzeige LEUCHTET. Die grüne Leuchtanzeige muss AUS sein.

Den Sensorbetrieb prüfen, indem ein Frittierkorb auf die Korbablage gesetzt und dann wieder herunter genommen wird. Die Steuerplatine beobachten um zu prüfen, ob sich die LED-Anzeige ausschaltet. (Muss sich zur Prüfung des Sensorbetriebs im Auto-Modus befinden.)

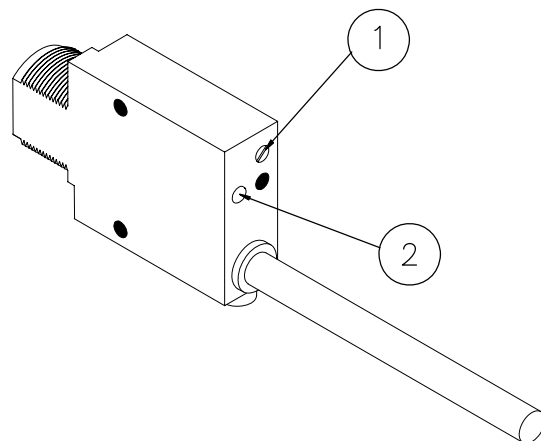
Pos.	Beschreibung
1	Einstellschraube
2	LED-Anzeige – grün
3	LED-Anzeige – rot



GDF14E Sensor (alte art)

1. Zum Zugang zum Korbsensor die Rückwand abbauen
2. Zur Prüfung der Sensorenweite (5"- 6" oder 13-15 cm notwendig), die Handfläche vor den Sensor halten. Das rote Licht auf der Rückseite des Sensors muss sich einschalten. Die Hand in 1" Abständen entfernen. Das rote Licht muss sich bei 5"- 6" (13-15 cm) ausschalten.
3. Zur Einstellung der Sensorenweite muss die Einstellschraube zur Erhöhung um Uhrzeigersinn und zur Verminderung gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden..

Pos.	Beschreibung
1	Einstellschraube
2	LED-Anzeige - rot

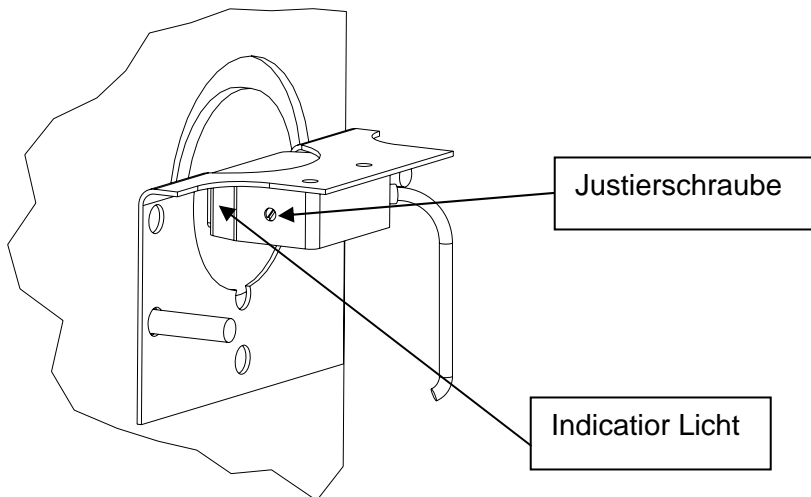
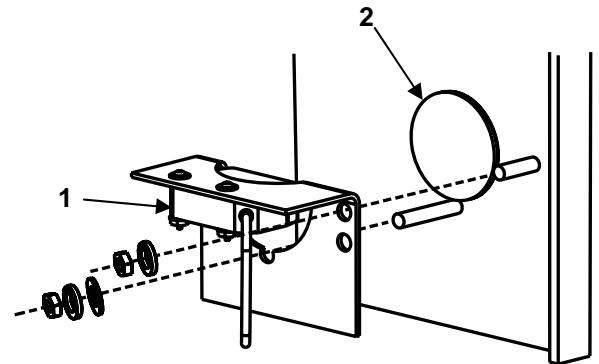


GDF14 DISPENSERS

Neuer Sensor (alle Modelle)

4. Zum Zugang zum Korbsensor die Rückwand abbauen
5. Zur Prüfung der Sensorenweite (5"- 6" oder 13-15 cm notwendig), die Handfläche vor den Sensor halten. Das rote Licht auf der Rückseite des Sensors muss sich einschalten. Die Hand in 1" Abständen entfernen. Das rote Licht muss sich bei 5"- 6" (13-15 cm) ausschalten.
6. Zur Einstellung der Sensorenweite muss die Einstellschraube zur Erhöhung um Uhrzeigersinn und zur Verminderung gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Neues GDF14/GDF14E Sensor-Teile		
BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
Baugruppe Optischer Sensor	291762	1
1 - Optischer Sensor Einzeln	291727	1
2 - Fenstersatz - Optischer Sensor	293804	1

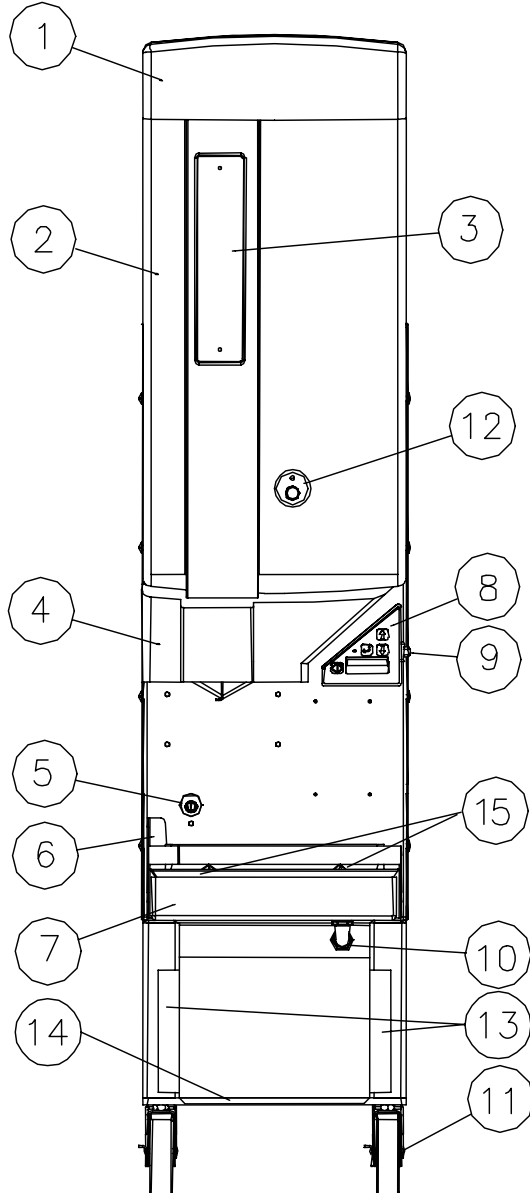


GDF14 DISPENSERS

ABBILDUNGEN UND LISTEN

VORDERANSICHTEN

GDF14

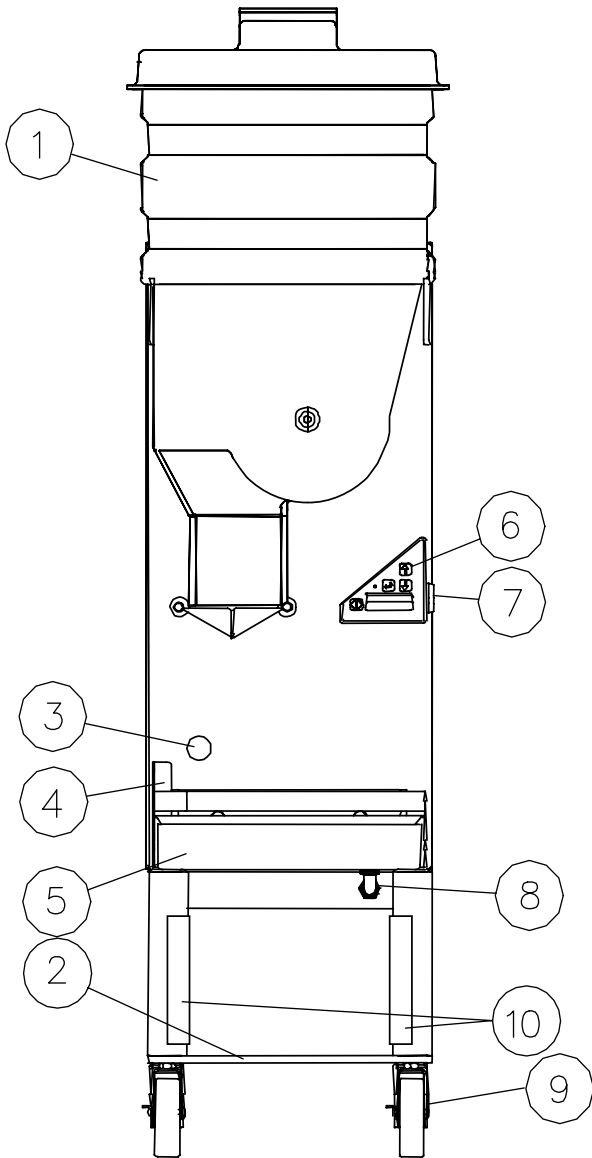


POS.	BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
1	Trichterdeckel	290497	1
2	Trichtersatz (enthält Trichter, Trommel, Stifte für Fenster und Frittierablenkung)	290697	1
	Trichter Einzeln	290496	1
	Trommel Einzeln (nicht gezeigt, siehe S. 9, Pos. 2)	290498	1
	Trichter einzeln		
Nicht Gezeigt	Frittierablenkung (siehe S. 9, Pos. 4)	290500	1
	Frittierablenkung, Ansatzstift-Set (Klein)	290698	1
	Frittierablenkung, Ansatzstift-Set (Groß)	291023	1
3	Trichterfenster Austausch-Set (einschließlich Befestigungs-Kleinteile)	290679	1
	Fensterbefestigungsschraube einzeln	290722	2
	Fensterbefestigungsschrauben-Halterung einzeln	291030	2
4	Sammelschale	290499	1
5	Fenstersatz – Optischer Sensor	293804	1
6	Korbablage	290516	1
7	Krümelschale	290501	1
8	Baugruppe Steuerplatine (einschließlich Adapter)	291857	1
	Baugruppe Steuerplatine (alleine)	291740	1
	Steuerplatine – Überzug einzeln (ältere Maschinen)	290464	1
9	Ein / Aus-Schalter	202381	1
10	Netzkabel		1
	USA	202172	
	Europäisch	202790	
	Australisch	202354	
11	Schwenkrolle mit Bremse	203391	2
12	Baugruppe Trommelstift	291191	1
	Trommelstift - einzeln	291154	1
	Flügelschraube (einzeln)	291158	1
	Sicherungsring - einzeln	291185	1
13	Baugruppe Edelstahl-Ständerschutz (einschließlich Montageband)	291063	2
14	Unteres Regal aus Edelstahl	290746	1
OPT.	Frittierkorb (Blauer Griff)	291050	*

*Empfohlen (6) pro Dispenser

GDF14 DISPENSERS

VORDERANSICHTEN GDF14E

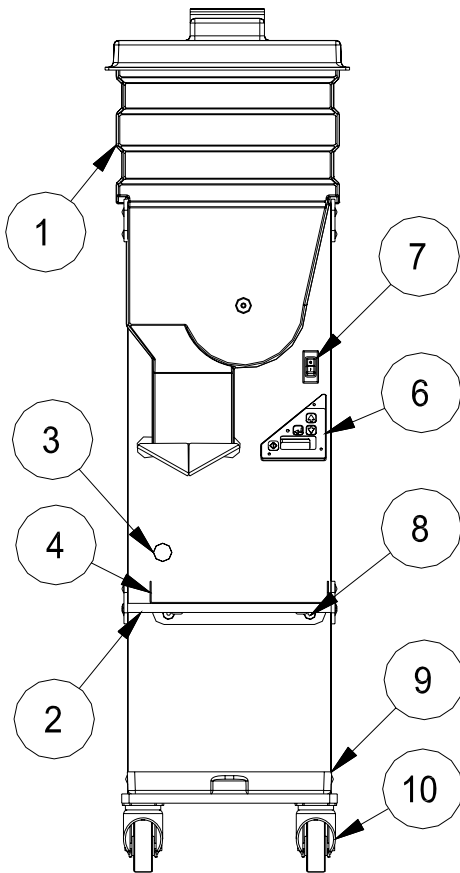


POS.	BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
1	Trichter-Satz (einschließlich Deckel, Trichter und Trommel)	291380	1
	Trichterdeckel - einzeln	291333	1
	Trichter - einzeln	291332	1
	Trommel - einzeln (<i>Nicht gezeigt, siehe S. 10, Pos. 1</i>)	202366	1
<i>Nicht gezeigt</i>	Frittierablenkung (<i>siehe S. 10, Pos. 4</i>)	291335	1
2	Untere Ablage aus Edelstahl	290746	1
3	Fenstersatz - Optischer Sensor	293804	1
4	Korbablage	291343	1
5	Krümelpwanne	290501	1
6	Baugruppe Steuerplatine (einschließlich Adapter)	291857	1
	Baugruppe Steuerplatine (alleine)	291740	1
	Steuerplatine – Überzug einzeln (ältere Maschinen)	290464	1
7	Ein / Aus Schalter	202381	1
8	Netzkabel		1
	USA	202172	
	Europäisch	202790	
	Australisch	202354	
9	Schwenkrolle mit Bremse	203391	2
10	Baugruppe Edelstahl-Ständerschutz (einschließlich Montageband)		
		291063	2
OPT.	Frittierkorb (Blauer Griff)	291050	*

*Empfohlen (6) pro Dispenser

GDF14 DISPENSERS

GDF14EL

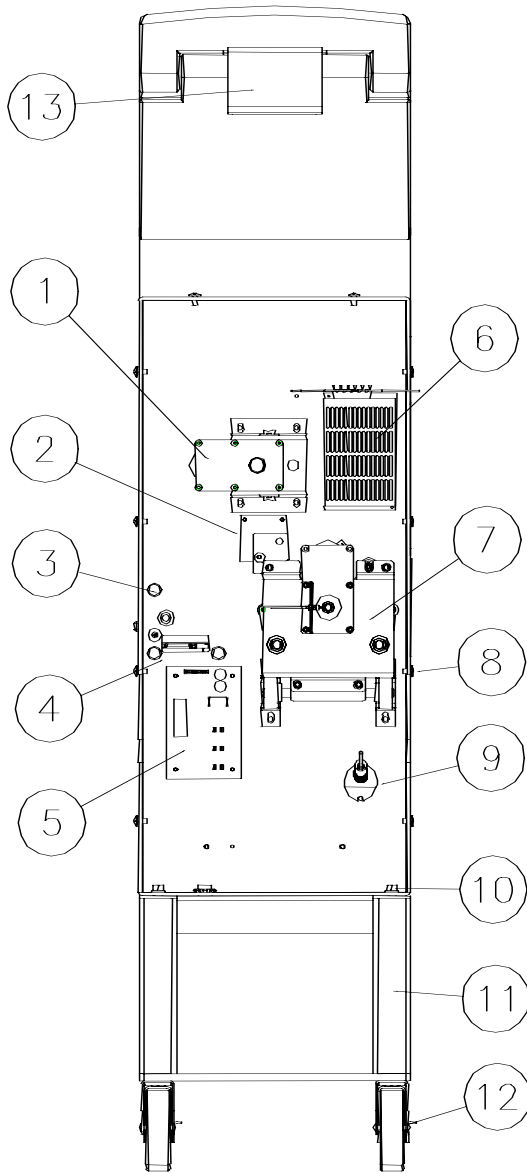


POS.	BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
1	Trichter-Satz (einschließlich Deckel, Trichter und Trommel) <ul style="list-style-type: none"> • Trichterdeckel - einzeln • Trichter - einzeln • Trommel - einzeln (<i>Nicht gezeigt, siehe S. 10, Pos. 1</i>) 	291380 291333 291332 202366	1 1 1 1
<i>Nicht gezeigt</i>	Frittierablenkung (<i>siehe S.10,Pos.4</i>)	291335	1
2	Unterstützungsstange	293428	1
3	Fenstersatz - Optischer Sensor	293805	1
4	Korbzahnstange	291343	1
5	Netzkabel		1
<i>Nicht gezeigt</i>	USA	202172	
	Europäisch	202790	
	Australisch	202354	
6	Baugruppe Steuerplatine	291740	1
7	Ein / Aus Schalter	202381	1
8	Führungsstifte	290687	2
9	Tropfpanne	203391	1
	Führungsstifte	290687	2
10	vordere Laufrolle mit Bremse	216596	2
OPT.	Frittierkorb (Blauer Griff)	291050	2

*Empfohlen (6) pro Dispenser

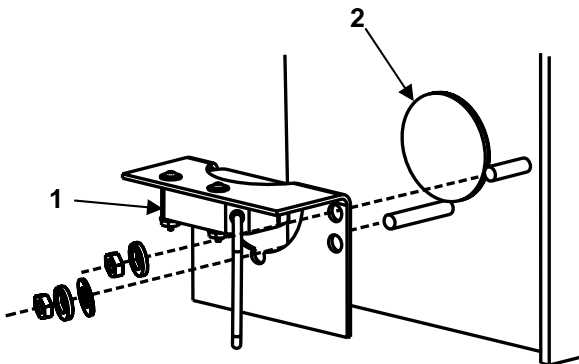
GDF14 DISPENSERS

RÜCKANSICHT



POS.	BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
1	Baugruppe Trommelmotor-Antrieb	Siehe S. 37	1
2	NCWS PCB	290519	1
3	Hochspannungs-Kabelzuführung durch Netzverkabelung	290536	1
4	Steuerplatine - Kabelkanal Bandkabel, 26 Leiter	290599	1
5	Steuerplatine	290551	1
6	Stromversorgung Abstand, 6-32 x 3/4" sechskant Schraube mit Scheibe, 6-32 x 3/8"	202793 290541 202795	1 2 2
7	Baugruppe Sammelklappen-Antrieb	Siehe S. 34	1
8	Rückseiten-Montageschrauben	202077	10
9	Baugruppe Optischer Sensor (Ersetzt älteren Sensor) Optischer Sensor Einzel Fenstersatz - Optischer Sensor	291762 291727 293804	1 1 1
10	Montageschrauben Montagemuttern	290533 290534	4 4
11	Dispenserwagen	290548	1
12	Feste Rollen	290547	2
13*	Hänger (nur für GDF14) Montageschrauben	290726 290727	1 2
Nicht gezeigt	Rückseite Netzkabel	290465 202172	1 1

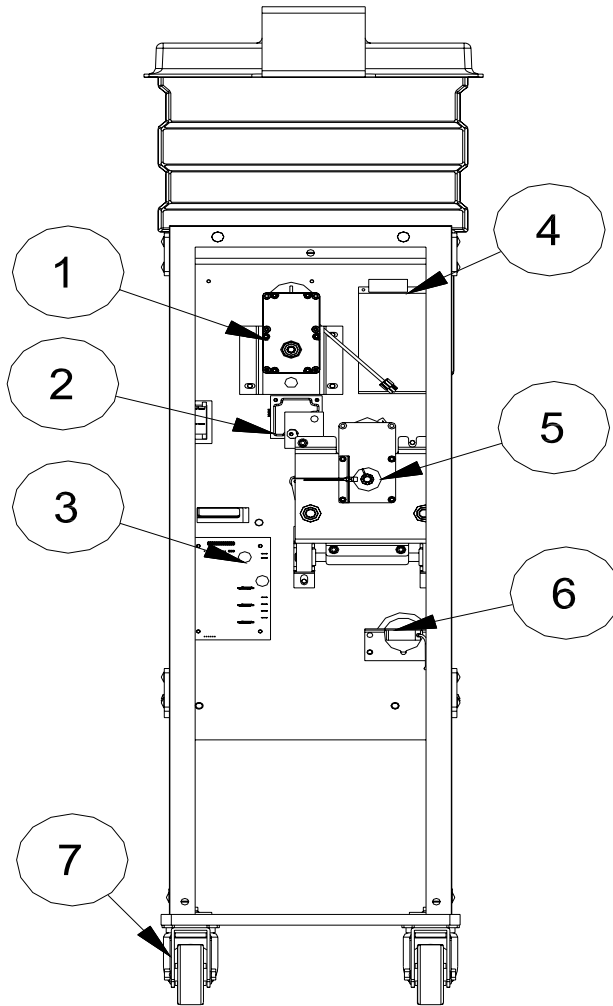
*HINWEIS: Der GDF14E Deckel benötigt keinen Hänger.



Neues GDF14/GDF14E Sensor-Teile		
BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
Baugruppe Optischer Sensor	291762	1
1 - Optischer Sensor Einzel	291727	1
2 - Fenstersatz - Optischer Sensor	293804	1

GDF14 DISPENSERS

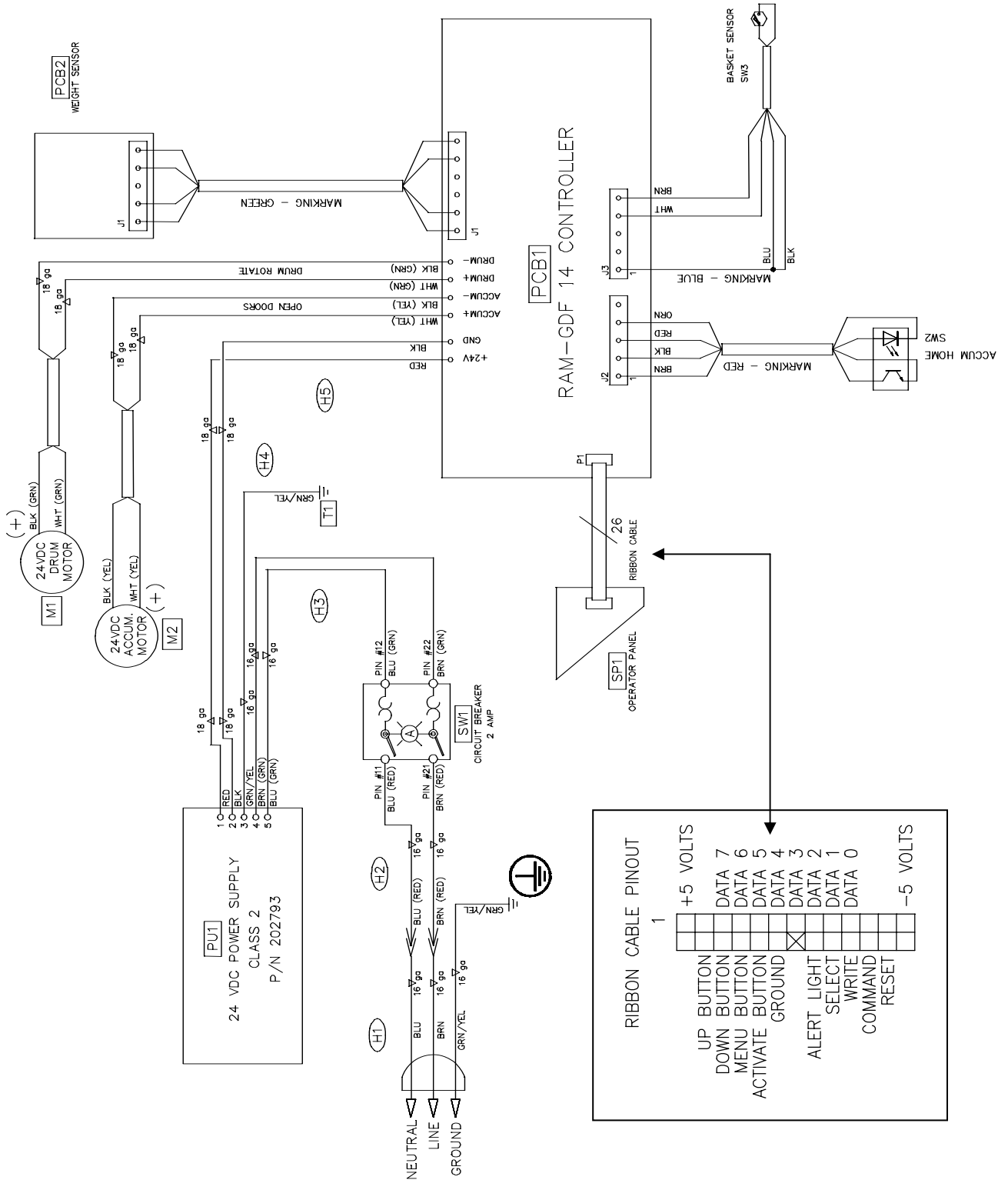
GDF14EL



POS.	BESCHREIBUNG	TEIL-NUMMER	QTY
1	Baugruppe Trommelmotor-Antrieb	<i>Siehe S. 37</i>	1
2	NCWS PCB	290519	1
3	Steuerplatine	290551	1
4	Stromversorgung	202793	1
	Abstand, 6-32 x 3/4" sechskant	290541	2
	Schraube mit Scheibe, 6-32 x 3/8"	202795	2
5	Baugruppe Sammelklappen-Antrieb	<i>Siehe S. 34</i>	1
6	Baugruppe Optischer Sensor (Ersetzt älteren Sensor)	291762	1
	Optischer Sensor Einzeln	291727	1
	Fenstersatz - Optischer Sensor	293805	1
7	Feste Rollen	293434	2
<i>Nicht gezeigt</i>	Rückseite	293430	1
	Türhandgriff	202523	1
	Maschinenschraube 10-32 x .50"	213559	3
	Netz kabel	202172	1

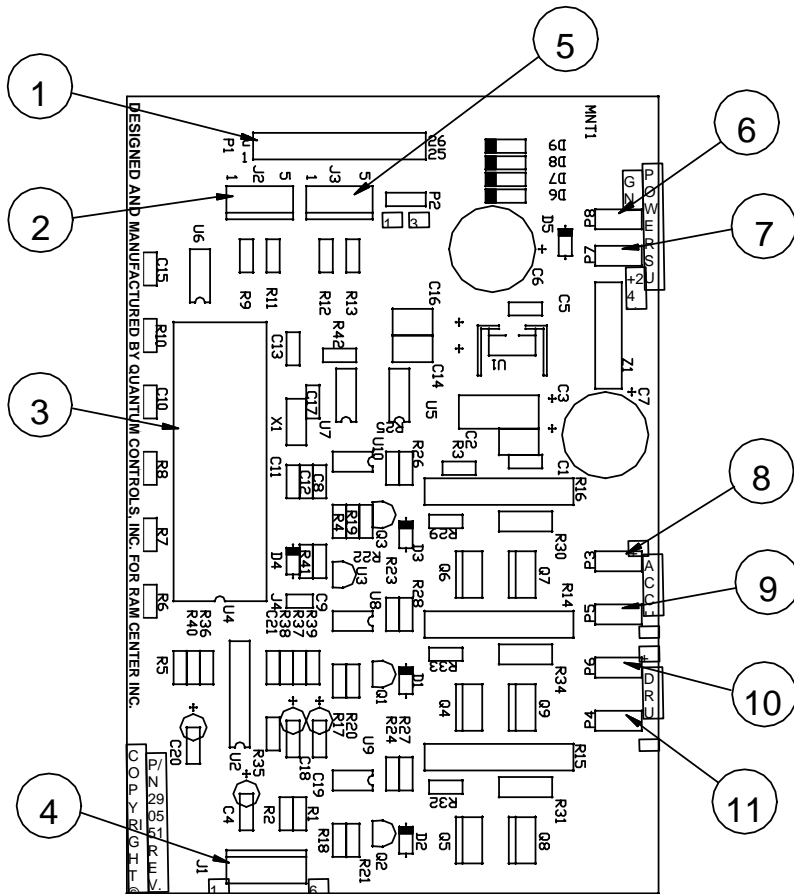
GDF14 DISPENSERS

SYSTEM-SCHALTPLAN



GDF14 DISPENSERS

STEUERUNGSANORDNUNG



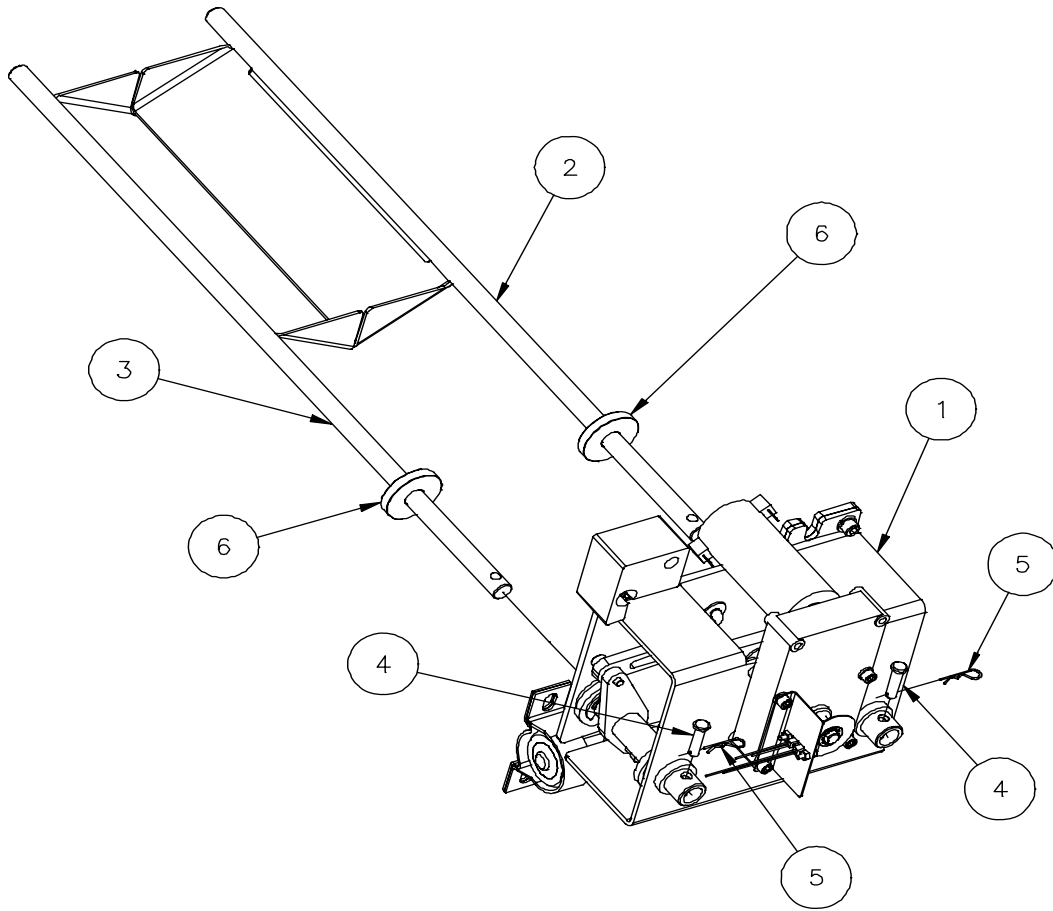
POS.	BESCHREIBUNG
1	Display-Stecker – Bandkabel
2	Sammelklappen- Hauptsensor – Rotes Band
3	Steuerung / Programm EPROM
4	Gewichtsensoren-Anschluss – Grünes Band
5	Korbsensor-Stecker – Blaues Band
6	Netzanschluss – Schwarz
7	Stromanschluss – Rot
8	Motoranschlüsse – Weiß (Gelb)
9	Motoranschlüsse – Schwarz (Gelb)
10	Motoranschlüsse – Weiß (Grün)
11	Motoranschlüsse – Schwarz (Grün)

GDF14 EPROM und Software-Sprachen		
290718 Amerika (AM)	290719 Europäisch (EU)	290720 Skandinavisch (SC)
Englisch	Englisch	Englisch
Spanisch	Französisch	Finnisch
Kanadisches Französisch	Holländisch	Schwedisch
Portugiesisch	Deutsch	Norwegisch
-	Italienisch	-

GDF14E/EL EPROM und Software-Sprachen		
291365 vier voreinstellt 291626 drei stellt vorein Amerika (AM)	291366 vier voreinstellt 291627 drei stellt vorein Europäisch (EU)	291367 vier voreinstellt 291628 drei stellt vorein Skandinavisch (SC)
Englisch	Englisch	Englisch
Spanisch	Französisch	Finnisch
Kanadisches Französisch	Holländisch	Schwedisch
Portugiesisch	Deutsch	Norwegisch
-	Italienisch	-

GDF14 DISPENSERS

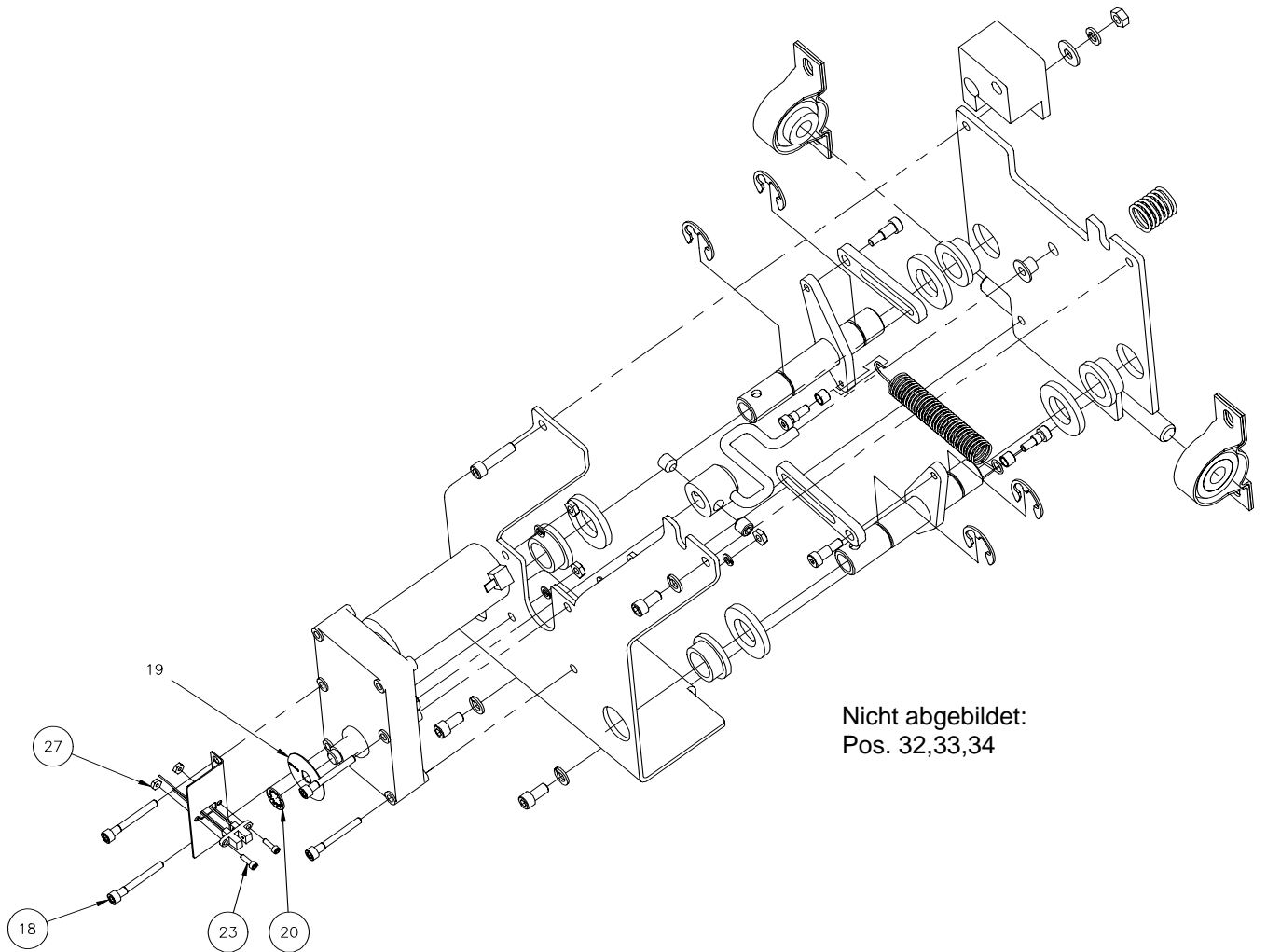
BAUGRUPPE SAMMELKLAPPE



POS.	BESCHREIBUNG	TEILNUMMER	ANZAHL
1	Baugruppe Sammelklappen-Antrieb	290512	1
2	Sammelklappe, links Für Modell GDF14 Für Modell GDF14E/EL	290483 291437	1
3	Sammelklappe, rechts Für Modell GDF14 Für Modell GDF14E/EL	290484 291438	1
4	Gabelstift	202082	2
5	Haarnadelclip	202081	2
6	Sammelklappe, Bund	290603	2

GDF14 DISPENSERS

BAUGRUPPE SAMMELKLAPPEN-ANTRIEB



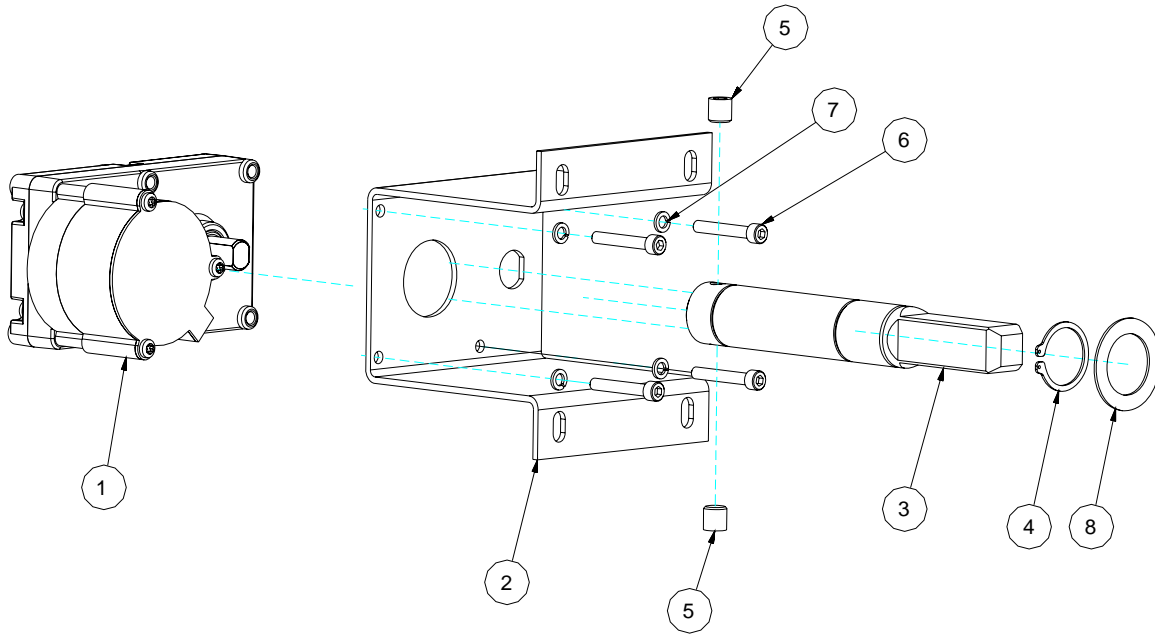
GDF14 DISPENSERS

Komplette Baugruppe Sammelklappen-Antrieb

POS.	BESCHREIBUNG	TEILNUMMER	ANZAHL
01	Montageplattform – Sammelklappe	290468	1
02	Sammelklappen-Abdeckung	290469	1
03	Sammelklappen-Antriebsmotor, 24 V GS, Satz	290629	1
04	Lager	290477	2
05	Flanschlager, ¾" x 1" x ¾"	290517	4
06	Flanschlager, ¼" x 3/8" x ½"	290518	1
07	Innensechskant-Hutbundschrabe, verzinkt, 5/16" x 3/8"	290294	2
08	Baugruppe Kurbel	290472	1
09	Baugruppe Hebel, links	290475	1
10	Baugruppe Hebel, rechts	290476	1
11	Innensechskant-Hutschraube, verzinkt, ¼-20 x 1"	213539	1
12	Flache Scheibe, SAE-Standard, verzinkt, ¼"	213141	1
13	Sicherungsscheibe, verzinkt, ¼"	213142	4
14	Sechskantmutter, Grad 5, verzinkt, ¼-20	213260	1
15	Innensechskant-Hutschraube, verzinkt, ¼-20 x ½"	213143	3
16	Baugruppe Magnetbefestigung	290524	1
17	Sicherungsscheibe, verzinkt, #10	213140	4
18	Innensechskant-Hutschraube, verzinkt, 10-32 x 1 ½"	213518	4
19	Flügel, Hauptregistrierung	290505	1
	Satz, Flügel, Hauptregistrierung (enthält Pos. 19 und 20)	290747	1
20	Selbstsichernder Sicherheitsring, 3/8"	290525	1
21	Befestigungshalterung, Hauptsensor	290504	1
22	Verkabelung, Sammelklappen-Hauptsensor	290627	1
23	Innensechskant-Hutschraube, verzinkt, 4-40 x 3/8"	213663	2
24	Gestänge, Sammelklappe	290478	2
25	Flachscheibe, verzinkt, ¾" x 1 1/2"	290634	4
26	Innensechskant-Einstellschraube, sichernd, verzinkt, 3/16"-24 x 3/16"	290653	2
27	Sechskantmutter, verzinkt, 4-40	290529	2
28	Innensechskant-Bundschrabe, legierter Stahl, ¼" x ¼"	290635	2
29	E-Sicherungsring, verzinkt, ¾"	290531	4
30	Zugfeder	203260	1
31	Sechskantmutter, verzinkt, #10-32	213138	4
32	<i>Verkabelung, Sammelklappen-Motor (nicht abgebildet)</i>	290537	1
33	<i>Kabelbinder, Nylon, 3-1/2" (nicht abgebildet)</i>	213176	1
34	<i>Selbstklebende Kabelbinder-Befestigung (nicht abgebildet)</i>	213321	1
35	Ungeteiltes Ringlager aus Kunststoff, ¼" x 5/16" x ¼"	203259	2
36	Druckfeder, Waagesystem	290520	1

GDF14 DISPENSERS

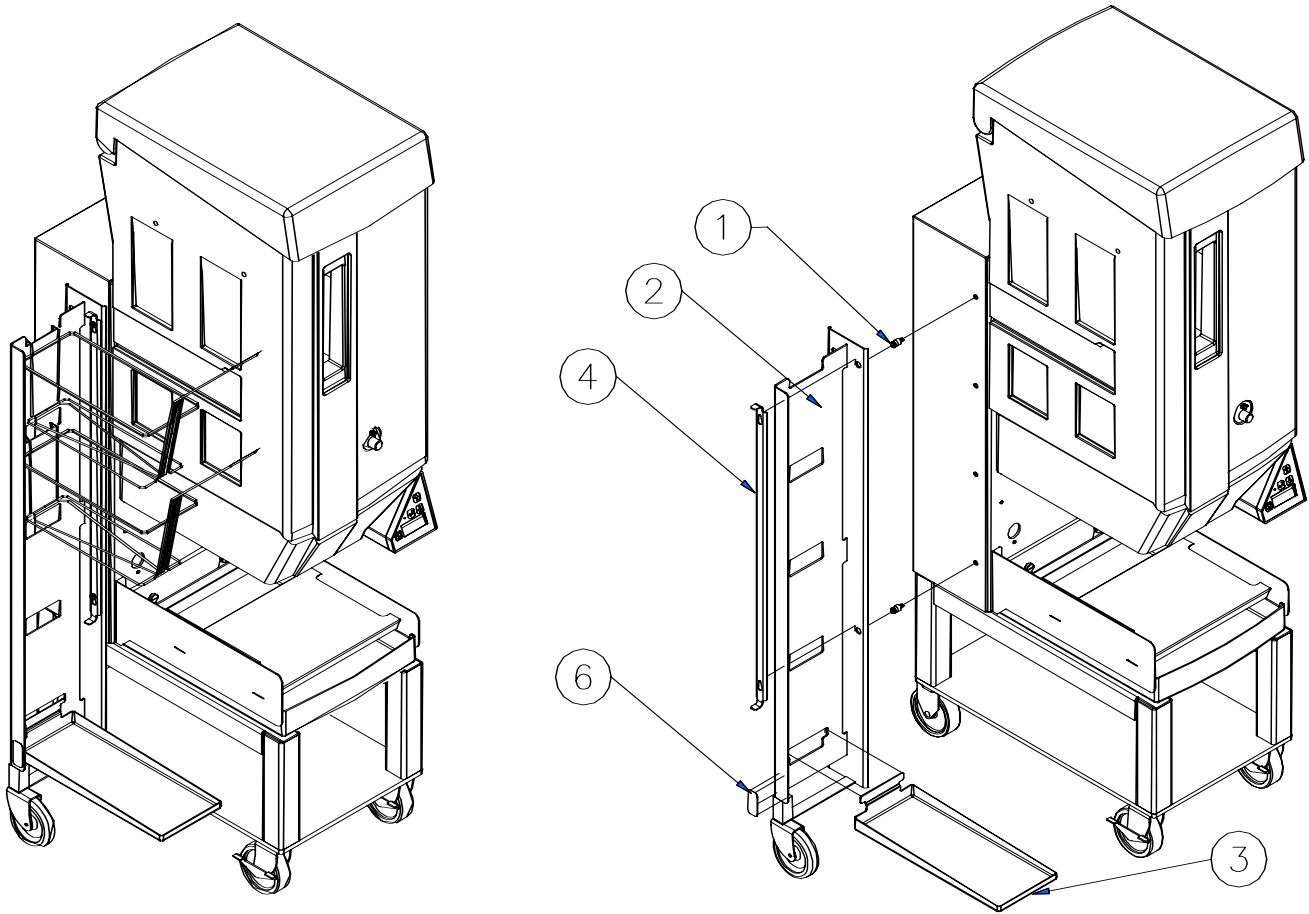
BAUGRUPPE TROMMELMOTOR-ANTRIEB



POS.	BESCHREIBUNG	TEILNUMMER	ANZAHL
1	GS Antriebsmotor	292546	1
2	Motor-Befestigungshalterung	202797	1
3	Trommelwelle	203380	1
4	Sicherungsring, außen, verzinkt, 1"	213911	1
5	Einstellschraube, 3/8 24UNF	290653	2
<i>Nicht gezeigt</i>	Loctite Blauer Klebstoff, auf Pos. 5 aufgetragen	213289	1
6	Innensechskant-Hutschraube, 10-32UNF	213136	4
7	Sicherungsscheibe, #10	213140	4
8	Unterlegscheibe, verzinkt 1"x1½" x .047"	202896	1

GDF14 DISPENSERS

BAUGRUPPE KORBABLAGE (OPTIONAL)



Bitte bestellen Sie Teilnummer 291041 für eine komplette Baugruppe Korbablage. Frittierkörbe sind nicht in der Baugruppe enthalten. (Siehe Pos. 5 unten).

POS.	BESCHREIBUNG	TEILNUMMER
1	Korbablage-Montageschraube (2)	293433
2	Korbablagensatz, Seitenhalterung	291064
3	Tropfwanne - einzeln	291047
4	Sicherungsplatte - einzeln	291048
5	Custom Frittierkorb (empfohlene Menge 6 pro Dispenser)	291050
6	NSF Prüfplakette	291096
-	Anleitung Baugruppe Seitenbefestigung für Korbablage	291065

HINWEIS:

- Diese Informationen beziehen sich auf den GDF14 und den GDF14E Dispenser.
- Die Grundausstattung für den Dispenser enthält KEINE Frittierkörbe.

GDF14 DISPENSERS

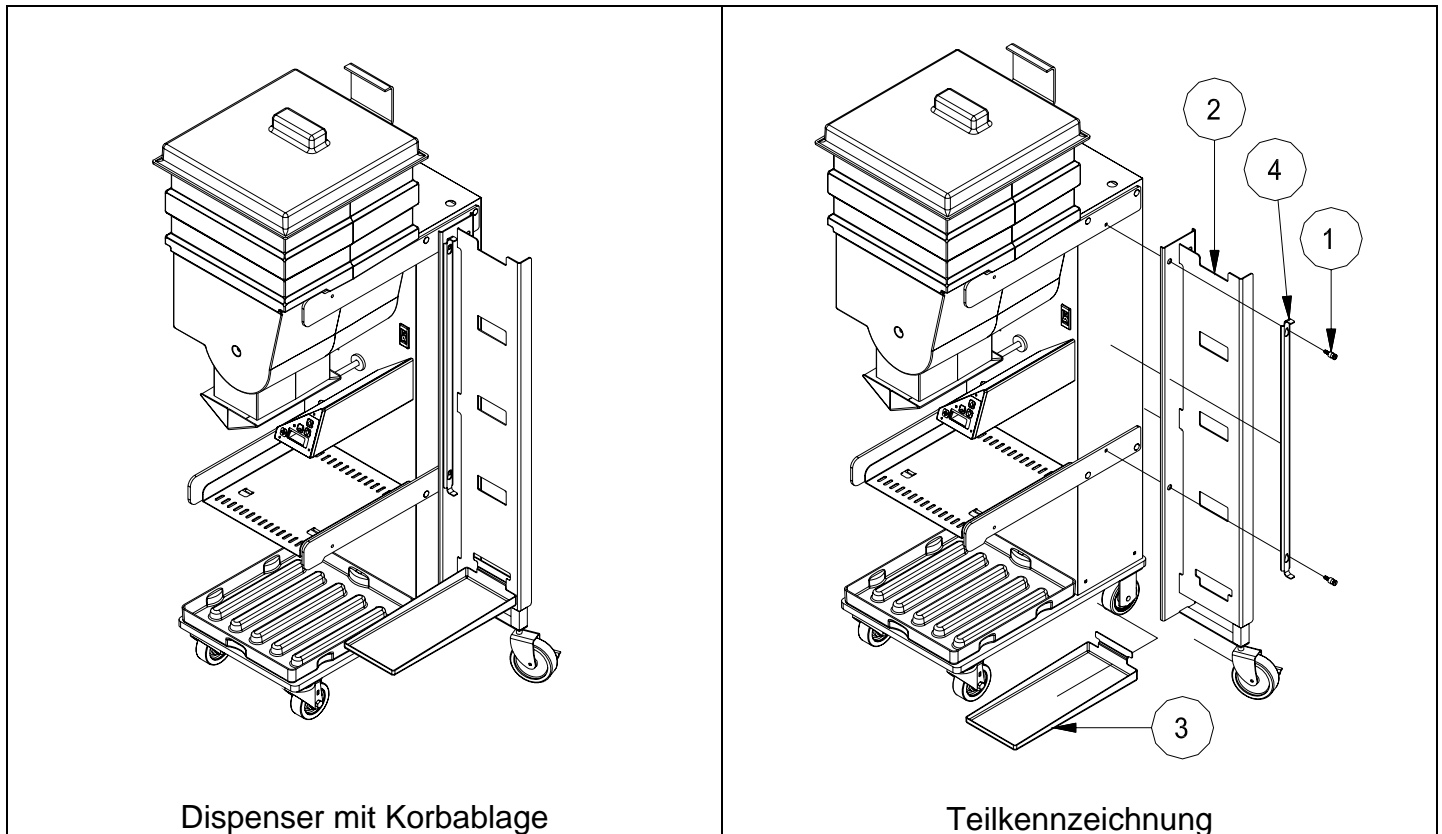
BAUGRUPPE KORBABLAGE - GDF14EL (OPTIONAL)

Bitte bestellen Sie Teilnummer 291041 für eine komplette Baugruppe Korbablage.
Frittierkörbe sind nicht in der Baugruppe enthalten. (Siehe Pos. 5 unten).

POS.	BESCHREIBUNG	TEILNUMMER
1	Korbablage-Montageschraube (2)	293433
2	Korbablagensatz, Seitenhalterung	291064
3	Tropfwanne - einzeln	291047
4	Sicherungsplatte - einzeln	291048
5 Nicht gezeigt	Custom Frittierkorb (empfohlene Menge 6 pro Dispenser)	291050
-	Anleitung Baugruppe Seitenbefestigung für Korbablage	291065

HINWEIS:

- Die Grundausstattung für den Dispenser enthält **KEINE** Frittierkörbe.



**GDF14 DISPENSERS
NOTIZEN**